

## Öffentliche Bibliothek Partschins-Rabland



### Jahresbericht 2022

#### Statistik: Kurzübersicht: Medienbestand insgesamt

(Bücher, DVD, CD,  
Spiele, Zeitschriften,  
Zeitungen): 15.201  
**Partschins:** 8.693  
**Rabland:** 6.508



#### Entlehnungen insgesamt:

**Partschins:** 11.261  
**Rabland:** 8.013



#### Besucher

**insgesamt:** 14.976  
**Partschins:** 10.395  
**Rabland:** 4.581



#### Durchgeführte Veranstaltungen

(teilweise auch in Kooperation mit anderen Partnern):

- 2 Lesungen mit der Kinderbuchautorin Sonja Kaiblinger für die 2. und 3. Klassen der Grundschule Partschins und Rabland
- Teilnahme an der Spendenaktion für die Ukraine (org. von der Kath. Jung-schar Rabland)
- Sommerleseaktion "LiL - Lesen im Liegestuhl / estate se leggi"; auf Landesebene für Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren
- Sommerleseaktion "Sommer, Sonne, Leseabenteuer" für die Klassen der Grundschule Partschins und Rabland mit Preisverteilung im Oktober in den Bibliotheken
- 2 Workshops mit Verena Preyer „König Laurin und sein Rosengarten“ für die 4. und 5. Klassen der Grundschule Partschins
- Bilderausstellung zu einem Workshop mit Linda Wolfsgruber in der

Schule und anschließende Arbeitsstunde in der Bibliothek Partschins

- Lese-Plätzchen im Rahmen des gesamtschulischen Projektes „Der ganze Schulsprengel liest“ mit Leseecken, Buchempfehlungen und Bücherstapeln zum Schmökern
- „Guten Morgen, kleine Hex“ – Puppentheater mit Gernot Nagelschmied für den Kindergarten Partschins
- Abendveranstaltung: „Zimmer mit Aussicht“ – Songs & Stories mit Gabriel Neuert, Monika Gruber und Rino Cavalli
- Abendveranstaltung: „Auf EU-Mission im Krisengebiet Kosovo“ – Vortrag mit Stefan Tappeiner (Bildungsausschuss Partschins)
- Abendveranstaltung: „Fernunterricht in Zeiten von Corona aus der Perspektive von Grundschulkindern“ – Vorstellung der Masterarbeit von Bernadette Haller
- Abendveranstaltung: „Naturbeglückt durch den Sommer – geheimnisvolle Kräuterwelt im Rhythmus der Jahreszeiten“ mit Hildegard Schweigkofler Kreiter (org. vom KVW Partschins)
- Abendveranstaltung: „Berg & Breakfast“ – Literarische Performance mit Selma Mahlknecht und Kurt Gritsch
- „Seniorenbetreuung“ – Gemütlicher Nachmittag zum Tag der Senioren im Altersheim mit Peter-Mitterhofer-Film, Vorlesen zu Peter Mitterhofer, Kaffeekränzchen (Renate Gstrein und Monika Pföstl)
- „Bookface“ und „Buch im Schuhkarton“: Ausstellung der Werke (Fotografien und Kartone, die eine Szene aus einem Buch darstellen) von der 2A der Mittelschule Partschins
- Abendveranstaltung: „Portugal“ – Vortrag mit Reisebildern mit Gottlieb

Kaserer (Bildungsausschuss Partschins)

- Weihnachten im Schuhkarton: Bibliotheken als Sammelstelle
- „Actionbound-Rallye“ im Schreibmaschinenmuseum: anlässlich 200 Jahre Peter Mitterhofer und dem Tag der Bibliotheken
- 2 Workshops zur Medien- und Recherchekompetenz "Actionbound" mit Ingrid Hohenegger für die 1. Klassen der Mittelschule Partschins
- Aktive Mitarbeit im OK-Team „200 Jahre Peter Mitterhofer“ mit zahlreichen Sitzungen und Einzelveranstaltungen und sonstige Aktionen
- Aktive Mitarbeit im Bildungsausschuss Partschins bei Veranstaltungen, Buchpakete für das Altersheim Partschins, Schulen und Kindergärten
- Regelmäßige Ausleihstunden für die Grund- und Mittelschule und den Kindergarten (nach Absprache und überwiegend außerhalb der Öffnungszeiten).

#### Ehrenamtliche Mitarbeit:

14 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das ganze Jahr über gemeinsam ca. 550 Stunden (das sind durchschnittlich ca. 5 Stunden/Woche in Partschins und ca. 6 Stunden/Woche in Rabland) geleistet und mit ihrer wertvollen Mithilfe die hauptamtliche Bibliotheksleiterin unterstützt! Vielen lieben Dank dafür!!



# Bericht des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Dezember konnten wir nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause endlich wieder unsere Weihnachtsfeier für die Gemeindemitarbeiter/innen abhalten. Im Mittelpunkt unserer Feier standen unsere langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei dieser Gelegenheit geehrt wurden und jene Mitarbeiter/innen, die ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Außerdem konnten wir unseren „Ehrenamtlern“ endlich gebührend unseren Dank aussprechen. Der Einsatz und das Engagement unserer Gemeindeangestellten sind nicht selbstverständlich, wir können uns

sehr glücklich schätzen und stolz sein. Nach einer informellen Gemeinderatssitzung betreffend Gemeindefinanzierung, Immobiliensteuer und Haushaltsvoranschlag 2023 haben die Gemeinderäte in der Gemeinderatssitzung vom 27.12.2022 die GIS-Verordnung und die Freibeträge und Steuersätze mit acht Ja-Stimmen und acht Enthaltungen, sowie den Haushaltsvoranschlag mit neun Ja-Stimmen und sieben Enthaltungen genehmigt. Obschon in der informellen Gemeinderatssitzung eine ausführliche Erläuterung des Haushaltsvoranschlages erfolgte,

konnten nicht alle Gemeinderäte von der Wichtigkeit der einzelnen Vorhaben und Projekte überzeugt werden. Angesichts der jüngsten Preissteigerungen und Belastungen für Familien und Betriebe hat der Gemeindevorstand beschlossen, alle Tarife und Gemeindesteuern für das heurige Jahr gleich zu belassen.

Der Haushaltsvoranschlag 2023 der Gemeinde Partschins umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von rund 13,44 Millionen Euro:



Der Haushaltsvoranschlag 2023 der Gemeinde Partschins umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von rund 13,44 Millionen Euro:

EINNAHMEN	
Posten	Betrag
Steuereinnahmen (GIS und andere)	1.729.500,00 €
Laufende Zuweisungen (Provinz u.a.)	1.884.253,50 €
Eigene Einnahmen (TW-AW-Müllgebühr - Stromeinnahmen u.a.)	3.983.000,00 €
Zwischensumme laufender Teil Einnahmen	65,90% 7.596.753,50 €
Einnahmen für Investitionen	3.931.725,87 €
Aufnahme von Schulden	0,00 €
Zwischensumme Investitionsteil Einnahmen	34,10 % 3.931.725,87 €
Zwischensumme laufender Teil und Investitionsteil	100,00% 11.528.479,37 €
Kassabevorschussung	50.000,00 €
Durchlaufposten	1.862.500,00 €
<b>INSGESAMT</b>	<b>13.440.979,37 €</b>

AUSGABEN	
Posten	Betrag
Laufende Ausgaben	6.387.668,47 €
Schuldentilgung (Rückzahlung Darlehen Kapitalanteil)	1.186.585,03 €
Zwischensumme laufender Teil Ausgaben	65,70% 7.574.253,50 €
Investitionsausgaben	3.954.225,87 €
Zwischensumme Investitionsteil Ausgaben	34,30% 3.954.225,87 €
Zwischensumme laufender Teil und Investitionsteil	100,00% 11.528.479,37 €
Tilgung Kassabevorschussung	50.000,00 €
Durchlaufposten	1.862.500,00 €
<b>INSGESAMT</b>	<b>13.440.979,37 €</b>

Für Investitionen stehen derzeit fast 4 Millionen Euro zur Verfügung. Nachstehend eine kurze Übersicht über die wichtigsten Vorhaben:

Gegenstand	Betrag
Planung der energetischen Sanierung des Rathauses	51.000,00 €
Projektierung der Neugestaltung der Schulzone Rabland mit Kindertagesstätte, Kindergarten, Grundschule und Turnhalle	660.000,00 €
Errichtung eines Skaterparks in Rabland	100.000,00 €
Neugestaltung und Pflege der bestehenden Grünflächen	130.000,00 €
Gemeindeentwicklungsprogramm in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Naturns, Plaus und Schnals	* 15.000,00 €
Verlegung und Neuerrichtung des Trinkwasserbeckens Vertigen	380.000,00 €
Ausbau Feldweg Rabland zur Entlastung der Lahn- und Geroldstraße	*245.000,00 €
Primäre Infrastrukturen Saringstraße	*600.000,00 €
Neubau Feuerwehrekaserne Rabland	*226.000,00 €
Errichtung einer Kindertagesstätte in Partschins – Planung	50.000,00 €
Aufwertung Örtlichkeit Salten durch die Forstbehörde	40.000,00 €
Waldverbesserungsarbeiten durch die Forstbehörde	50.000,00 €
Errichtung Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden	215.000,00 €

\*Teilfinanzierung 2023

Auch die Haushaltsvoranschläge der Freiwilligen Feuerwehren mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 39.650,00 € für die FF Partschins, 63.000,00 € für die FF Rabland und 38.500,00 € für die FF Töll wurden genehmigt. Ich danke den Feuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle und Schutz der Bevölkerung. In

den nächsten Wochen finden wieder viele Jahreshauptversammlungen unserer Vereine und Organisationen statt, bei denen ich, sofern es zeitlich möglich ist, immer gerne persönlich anwesend sein möchte. Auch hier möchte ich betonen, dass die Tätigkeiten unserer Vereine und Organisationen unsere Dorfgemeinschaft beleben. Deshalb

kann ich auch für 2023 das Bestreben der Gemeindeverwaltung befürworten, den ehrenamtlichen Einsatz der Vereine und Organisationen zu unterstützen. Die Frist für das Einreichen der Beitragsgesuche läuft Ende Februar aus.

*Alois Forcher  
Bürgermeister von Partschins*

## Spielplätze im Gemeindegebiet

In den nächsten Wochen werden wieder die Sicherheitskontrollen auf allen unseren Spielplätzen durchgeführt. Anschließend werden die entsprechenden Reparaturen und Instandhaltungen ausgeführt. Die Spielplätze werden auch während des Jahres in regelmäßigen Abständen kontrolliert. Der allgemeine Zustand der Geräte und der Umgebung wird begutachtet, erkennbare Schäden werden sofort entweder direkt von

unseren Mitarbeitern vom Bauhof oder von uns beauftragten Unternehmen behoben. Gerne können eventuelle Mängel die Spielplätze betreffend bei mir gemeldet werden, ich werde die Reparaturen dann in die Wege leiten. Ich freue mich immer über Rückmeldungen und Anregungen.

*Jasmin Ramoser  
Die zuständige Gemeindereferentin*



## Bedarfserhebung zur Errichtung einer Kita

Die Gemeindeverwaltung führt derzeit eine Bedarfserhebung hinsichtlich der Errichtung eines Kleinkindbetreuungsangebots durch. Bis Ende Februar kann über die Homepage

der Gemeinde Partschins ([www.gemeinde.partschins.bz.it](http://www.gemeinde.partschins.bz.it)) der entsprechende Fragebogen von den betreffenden Familien ausgefüllt werden. Das Angebot wäre für Klein-

kinder bis zu einem Alter von drei Jahren.

*Jasmin Ramoser*  
Die zuständige Gemeindereferentin

## Sommerbetreuung



Es freut mich sehr mitteilen zu können, dass auch heuer wieder eine Sommerbetreuung für unsere Kindergarten- und Schulkinder stattfindet. Organisiert werden die Themenwochen vom 26.06. bis zum 11.08.2023 von den Kinderfreunden in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr. Die Betreuung für die Kinder aus dem gesamten Gemeindegebiet wird in diesem Jahr in den Räumlichkeiten des Kindergar-

tens Partschins und der Grundschule Partschins organisiert. Die Anmeldungen können ab dem 20.02.2023 direkt über die Homepage der Kinderfreunde ([www.kinderfreunde.it](http://www.kinderfreunde.it)) abgewickelt werden. Entsprechende Flyer werden vorab digital über die Gruppen- und Klassenchats versendet.

*Jasmin Ramoser*  
Die zuständige Gemeindereferentin

## Informationen vom Gemeindevausschuss

- Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Anmietung der Räumlichkeiten für die öffentliche Bibliothek in Rabland im alten Widum von der Pfarrei Rabland in Höhe von € 1.000,00 zu genehmigen. Der Ver-

trag hat eine Laufzeit von sechs Jahren, vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2028, und ist jährlich kündbar.

- Für die Stromproduktion beschließt der Gemeindevausschuss einstimmig, die jährlichen Konzessionsabgaben

an die Autonome Provinz Bozen in Höhe € 141.132,97 zu genehmigen.

*Der Gemeindevausschuss: Alois Forcher, Walter Laimer, Hartmann Nischler, Jasmin Ramoser, Ulrich Schweitzer*

## Neue und barrierefreie Toiletten am Sportplatz

Sportstätten gehören im weitesten Sinne zu Gemeinschaftseinrichtungen und können durch das Zusammentreffen und das Miteinander einer Vielzahl von Personen von hygienisch epidemiologischer Bedeutung sein, besonders auch im Hinblick auf Infektionskrankheiten. Deshalb wird aktuell eine längst fällige Toilettenanlage am Sportplatz gebaut. Den Besuchern auf und um den Sportplatz soll die Möglichkeit geboten werden, eine sanitäre Anlage direkt am Sportplatz aufsuchen zu können. Um auf die Toilette gehen zu können, musste bisher bei Spielen ein weiter Weg über die Hauptstraße

bis zum Sportzentrum in Kauf genommen werden. Dem wird jetzt entgegen gewirkt. Errichtet wird ein bergseitiger Zubau am bestehenden Gebäude (Tribüneneingang), an der Nordwest-Seite des Sportplatzareals. Die Sanitäreanlage besteht aus zwei abschließbaren WCs in behindertengerechter Ausführung; nämlich aus einer Damen-Toilette mit einem Waschbecken (Fläche 5 m<sup>2</sup>) und einer Herren-Toilette mit zwei WC-Boxen, zwei Pissoirs und einem Waschbecken (Fläche 4 m<sup>2</sup>).

*Hartmann Nischler*  
Der zuständige Gemeindereferent



# In eigener Sache!

Der Zielerwind erscheint nun schon seit 1991, also 32 Jahre, und ist eine wichtige Informationsquelle für die Bürger\*innen unserer Gemeinde. Die Raiffeisenkasse Partschins übernimmt dankenswerter Weise zum Großteil die Kosten für die Drucklegung, die Gemeindeverwaltung Part-



Die erste Ausgabe des „Zielerwind“

schins zahlt einen kleinen Teil der Produktion und auch den Postversand unserer Dorfzeitung. Die Redaktionsmitglieder arbeiten seit 31 Jahren ehrenamtlich. Vor ca. zwei Jahren hat uns der Obmann der Raiffeisenkasse, Christian Ungerer, mitgeteilt (wahrscheinlich wegen Kosteneinsparungen), dass der Beitrag für die Herstellung des „Zielerwind“ gekürzt wird. Daher sind wir nicht mehr in der Lage, den Zielerwind in gewohntem Umfang herzustellen. Wir möchten daher alle Beitragsverfasser\*innen herzlich bitten, die Beiträge auf das Wesentliche zu verkürzen und diese nur noch mit wenigen Bildern zu illustrieren. Sollten Sie für einen Beitrag trotzdem mehrere Bilder senden, kann es sein, dass wir aus Platzgründen selbst eine Auswahl davon treffen müssen.

Wir bitten Sie beim Senden der Beiträge folgendes zu beachten:

- Textdateien nach Möglichkeit als „Word-Dokument“ senden.
- **Bilder nicht in das Word-Dokument einfügen**, sondern separat als „JPG-Dateien“ anhängen.
- Wenn Personen auf den Bildern zu sehen sind, senden Sie uns bitte auch deren Namen für die Bildunterschrift.

*Wir danken für das Verständnis.  
Die Redaktion*

## Entleerung der Grünmüllbehälter

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Grünmüllbehälter ab Anfang März wieder wie gewohnt jeweils mittwochs entleert werden. In den Wintermonaten Dezember, Jänner und Februar werden diese nicht entleert.

## Änderung der Öffnungszeiten der Gemeindeämter ab 1. März 2023

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Öffnungszeiten am Nachmittag von Donnerstag auf Dienstag verlegt werden.

**Ab 01.03.2023 gelten folgende Öffnungszeiten:**

Mo, Mi, Do	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Di	08:00 Uhr – 12:30 Uhr 14:30 Uhr – 17:30 Uhr
Fr	08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Wie bisher können auch weiterhin Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten mit den einzelnen Ämtern vereinbart werden. Um einen bestmöglichen Dienst am Bürger bieten zu können, wird empfohlen, Termine auch innerhalb der Öffnungszeiten zu vereinbaren.

*Der Bürgermeister  
Alois Forcher*

**Impressum:**  
Eigentümer und Herausgeber: Zielerwind  
Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:  
Dr. Oskar Peterlini  
Eingetr. im Landesger. Bozen am 6. 5. 91 Nr. 11/91  
Druck: Unionprint, Meran - Auflage 1.600 Stück  
Redaktion: Renate Gstrein-Schweitzer,  
Oswald Gufler, Heinz Tappeiner

**Abgabetermin für die nächste Ausgabe ist der 31. März 2023!**

**Beiträge bitte nur an [zielerwind@gmail.com](mailto:zielerwind@gmail.com)**

# Neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll

## Interview mit Gemeinderat Benjamin Schupfer



**Max:** Was machst du beruflich?

**Benjamin:** Seit dem Abschluss meines Jura-Studiums arbeite ich in einer Rechtsanwaltskanzlei und habe vor nicht allzu langer Zeit mit zwei Freunden ein Unternehmen gegründet, mit welchem wir nachhaltige und innovative Produkte vertreiben.

**M:** Was hat dich dazu bewogen für den Gemeinderat zu kandidieren?

**B:** Bereits als Oberschüler habe ich mich für das gesellschaftliche Zusammenleben, dessen Struktur und die geschichtliche Entwicklung interessiert. Dieses Interesse ist dann während meiner Studienzeit immer größer geworden und die Uni hat mir viele Möglichkeiten geboten von und mit anderen zu lernen und sich über Gott und die Welt auszutauschen. Als ich dann meinen Lebensmittelpunkt wieder in die Gemeinde verlegt habe, wurden beim Mittagessen bei Oma oder auch bei Treffen mit Freunden immer wieder politische Themen diskutiert und irgendwann gab es dann nur zwei Optionen für mich. Eine war, den Diskussionen weniger Zeit einzuräumen und diese gelassener zu nehmen (lacht) oder sich politisch zu engagieren. Das Ergebnis kennen wir ja.

**M:** Was ist dir in deiner bisherigen Zeit im Gemeinderat positiv aufgefallen?

**B:** Die funktionelle und schöne Ratsstube, die freundliche und hilfsbereite Art der Verwaltungsangestellten und das, auch wenn bis dato nur schwache, Gefühl, dass sich langsam etwas bewegen lässt.

**M:** Dir wird nachgesagt, dass du politisch eher aus dem „grünen Lager“ kommst. Stimmt das?

**B:** Das mit den politischen Farben und dem Parteidenken ist eine Sache, mit der ich mich nicht wirklich identifizieren kann. Dies hat mit meiner Überzeugung zu tun, dass Parteistrukturen in der Politik in einer Gemeinde wie Partschins nichts verloren haben. Auch bei den Themen ist dies für mich nicht ganz nachvollziehbar, denn ich



Maximilian Spaber (links) beim Interview mit Benjamin Schupfer (rechts)

bin davon überzeugt, dass es unsere Aufgabe ist, zu versuchen, bei jeder Entscheidung im Allgemeininteresse zu handeln. Dabei spielen unsere Umwelt und die soziale Gerechtigkeit in meinen Augen eine zentrale Rolle. Wenn dies dem grünen Lager zugeordnet wird, dann wünsche ich mir, dass alle Räte diesem angehörten!

**M:** Wie geht es dir in der Rolle eines Oppositionellen? Könntest du dir vorstellen im Gemeindevorstand mehr für unsere Gemeinde zu erreichen?

**B:** Bei dieser Frage muss ich etwas ausholen. Wir haben uns der Wahl gestellt, um für das Dorf etwas zu bewegen und wollten mit dem guten Ergebnis natürlich auch in den Ausschuss. Als uns der BM dann zwischen den Zeilen mitgeteilt hat, dass unsere Mitarbeit im Ausschuss nicht erwünscht sei, waren wir klarerweise erstmals enttäuscht. Heute, nach über 2 Jahren in der Rolle der Opposition, haben wir uns daran gewöhnt und versuchen durch einzelne Projekte/Beschlussanträge (z.B. Organisation Stammtische, Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle, Sanierung Bushaltestelle Rabland, erweiterte Öffnungszeiten im Recyclinghof...) die Ratskollegen und vor allem den Ausschuss davon zu überzeugen, dass unsere Ideen gut sind und versuchen unsere Sichtweise bei Entscheidungen einfließen zu lassen. Als Teil des Gemeindevorstandes wäre es sicherlich einfacher, Ideen und Projekte umzusetzen. Nichtsdes-

totrotz bin ich fest davon überzeugt, dass wir in der Gemeinde alle zusammenarbeiten sollten, damit das Bestmögliche herauskommt und wünsche mir deshalb, dass wir die Zusammenarbeit in der zweiten Hälfte der Amtsperiode verbessern können.

**M:** Was sind für dich die größten Zukunftspotentiale unserer Gemeinde?

**B:** Unsere Gemeinde steht gut da. Wir haben einen soliden Haushalt, liegen im Einzugsgebiet von Meran und sind das Eingangstor zum Naturpark Texelgruppe. Wir haben alle Voraussetzungen um weiterhin eine hohe Lebensqualität zu bewahren. Zukunftspotentiale gibt es viele. Die Frage ist, welche Vision haben wir und wie verfolgen wir diese. Eine meiner Visionen ist es z.B. die Gemeindepolitik partizipativer zu gestalten.

**M:** Politik ist für dich?

**B:** Ein großes Theater (lacht)! Für mich ist Politik die Möglichkeit meine Ideen und Visionen einfließen zu lassen, diese mit anderen zu diskutieren und gesellschaftlich nachhaltige Entscheidungen zu treffen.

**M:** Kannst du dir vorstellen noch einmal für den Gemeinderat Partschins zu kandidieren? Falls ja, mit welchen Zielen für dich persönlich und für unsere Gemeinde?

**B:** Stand heute, werde ich bei den nächsten Wahlen wieder kandidieren. Wir sind

mit dem Ziel angetreten die Gemeindepolitik transparenter, unabhängiger und bürgernäher zu gestalten und haben erst damit angefangen. Es braucht Zeit und Geduld, um etwas nachhaltig umzusetzen. Beides werden wir uns nehmen. Mein persönliches Ziel ist es, vermehrt die Entscheidungsprozesse und Projekte vom Ausschuss in die Kommissionen zu verlagern, bei Projekten und Beschlüssen ein ressourcenschonendes Denken einfließen zu lassen und die Bedürfnisse der Fraktionen besser zu koordinieren.

**M:** „Dein Partschinser Lieblingsplatz!“

**B:** Der Rablander Auwald. Hier habe ich einen Großteil meiner unbeschwerten Jugend verbracht und verbinde viele Erinnerungen damit. Heute nutze ich dieses Gebiet um mit wenigen Schritten in die Natur zu kommen und meine Gedanken zu sortieren.

## Wir suchen dich

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Gemeinde Partschins Schülerinnen/Schülern und Studentinnen/Studenten die Möglichkeit bietet, ein Sommerpraktikum zu absolvieren, um die berufliche Orientierung und die Berufswahl durch direkte Erfahrung in der Arbeitswelt zu erleichtern.

### Zeitraum und Dauer:

- Bibliothek: Juli, August, September (38 Wochenstunden)
- Museum: Juli, August, September (38 Wochenstunden)
- Gemeindeverwaltung: Juli, August (38 Wochenstunden)

Eventuell ist auch ein kürzerer Zeitraum möglich.

Die Ausschreibung und das Gesuchsformular sind im Personalamt der Gemeinde Partschins (Tel. 0473 966217) erhältlich oder auf der Internetseite ([www.gemeinde.partschins.bz.it](http://www.gemeinde.partschins.bz.it)) zum Download verfügbar. Die Frist für die Vorlage der Gesuche verfällt am **30. März 2023, um 12:00 Uhr**.

Für die Praktikantinnen/Praktikanten werden die Bestimmungen des Rahmenabkommens zur Regelung der Sommerpraktika vom 19.03.2015, welches zwischen der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, den Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaftsorganisationen Südtirols abgeschlossen wurde, angewandt.



## Partschins im Jahr 1952

### Historische Fotoausstellung im Schreibmaschinenmuseum verlängert!

Wer sie noch nicht gesehen hat, kann dies jetzt nachholen: die Fotoausstellung über die erste große Peter – Mitterhofer – Feier im Jahr 1952 wird für ein weiteres Jahr im Schreibmaschinenmuseum gezeigt. Dorfchronist Heini Frei hat bereits vor einigen Jahren das Innsbrucker Archiv

des ehemals sehr bekannten Meraner Fotografen Heinz von Perckhammer ausfindig gemacht. Perckhammer war 1952 mit einer Delegation des Meraner Heimatschutzvereins zur Feier anlässlich des 130. Geburtstages von Peter Mitterhofer gekommen und hat diese mit über 70 Aufnahmen dokumentiert.

Heini Frei hat die spannendsten Fotos für eine Sonderausstellung im Schreibmaschinenmuseum ausgesucht, welche zu Pfingsten im letzten Jahr anlässlich des 200. Geburtstages des Schreibmaschinenenerfinders eröffnet wurde.

Alle Bürger der Gemeinde Partschins sind zu einem kostenlosen Besuch der Ausstellung eingeladen, die bis zum 1. Adventsonntag am 3. Dezember zu sehen sein wird. Kurator Heini Frei steht für Führungen durch die Ausstellung gerne zur Verfügung. Neben den Winteröffnungszeiten am Dienstag von 10-12 Uhr öffnet das Museum derzeit nach telefonischer Anmeldung auch an anderen Tagen. Infos unter Tel. 0473 967581.



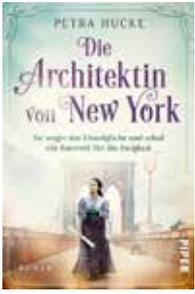
Foto: Archiv Perckhammer, Innsbruck



SCHREIBMASCHINENMUSEUM  
PETER MITTERHOFER  
MUSEO DELLE MACCHINE DA SCRIVERE

# Bibliotheksnews

## „Mutige Frauen, die die Welt veränderten“ - Buchempfehlungen aus der Bibliothek:



**Huckle, Petra: Die Architektin von New York:** Sie wagte das Unmögliche und schuf ein Bauwerk für die Ewigkeit. Eine Frau, die aus Liebe zu ihrem Mann zur Heldin wurde. New

York, 1865: Die frisch verheiratete Emily Warren Roebling gerät in Panik, als sie und ihr Mann mit der Fähre im vereisten East River stecken bleiben: Es wäre nicht der erste folgenschwere Fährunfall. Doch die Passagiere kommen mit dem Schrecken davon. Wie gut, dass die Stadt endlich den Bau einer Hängebrücke genehmigt hat. Emily ahnt zu diesem Zeitpunkt nicht, dass sie diejenige sein wird, die diese kolossale Aufgabe zu Ende bringen muss. Denn ihr Mann, der Chefingenieur der Brooklyn Bridge, wird schwer krank. Sie übernimmt gegen erbitterte Widerstände die Führung der enormen und gefährlichen Baustelle. Sie will ihrem geliebten Mann zeigen, dass sie an ihren gemeinsamen Traum glaubt. Und der Welt beweisen, dass eine Frau ein Weltwunder schaffen kann.



**Leonard, Susanna: Dian Fossey - Die Forscherin:** Sie rettete bedrohte Tiere. Und bezahlte einen hohen Preis. Kalifornien, 1940: Für die kleine Dian steht früh fest: Sie will einmal mit Tieren

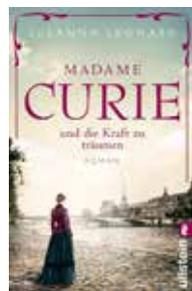
arbeiten. Viele Jahre später reist Dian tatsächlich nach Afrika, um dort die bedrohten Berggorillas zu erforschen. In den Nebelwäldern gelingt ihr Bemerkenswertes: der direkte Kontakt zu den scheuen Tieren. Eine einzigartige Freundschaft entsteht, die bald die ganze Welt kennt. Aber nicht nur den Tieren gehört Dians Herz. Als sie dem Fotografen Bob begegnet, verliebt sie sich Hals über Kopf in den verheirateten Mann. Doch je unermüdlicher

Dian für die Erhaltung der Gorillas kämpft, desto mehr Feinde schafft sie sich. Bald ist nicht mehr nur das Leben ihrer geliebten Tiere in Gefahr, sondern auch ihr eigenes.



**Storck, Bettina: Dora Maar und die zwei Gesichter der Liebe:** Paris, 1936: Die erfolgreiche Fotografin Dora ist das Herz des surrealistischen Kreises um André Breton und Man Ray. Dann

begegnet die exzentrische junge Frau Pablo Picasso - und zwischen den beiden entfaltet sich eine so leidenschaftliche wie abgründige Liebe. Doras düstere Sinnlichkeit prägt fortan die Malerei Picassos, auch inspiriert sie ihn zu seinen ersten politischen Werken, allen voran "Guernica". Doch er kann neben sich keinen anderen Künstler gelten lassen, und ihre kreative Entwicklung stockt. Immer größer werden die Konflikte. Bis Picasso der jüngeren Françoise Gilot begegnet - und Dora zur Kunst zurückfinden muss, um ihre Liebe zu vergessen ...Eine herzzerreißende Liebe voll dunkler Abgründe zwischen zwei großen Künstlerpersönlichkeiten, von einer renommierten Autorin hervorragend recherchiert.



**Leonard, Susanna: Madame Curie und die Kraft zu träumen:** Der bewegende Roman über die Nobelpreisträgerin Marie Curie. "Träume dir dein Leben schön, und mach

aus diesen Träumen eine Realität." Marie Curie. Paris, 1891: Schon als Kind träumte Marie davon, eines Tages der Enge ihrer von Russland besetzten polnischen Heimat zu entfliehen. Nun, 20 Jahre später, erfüllt sich dieser Traum: Marie darf an der Sorbonne studieren. Dafür musste sie hart kämpfen, denn eine Frau ist in

der Welt der Wissenschaft nicht gern gesehen. Doch Marie weiß, was sie will. Trotz aller Anfeindungen stürzt sie sich in die Forschung - und ins Leben. Als sie dem charmanten Physiker Pierre Curie begegnet, ist ihr Glück perfekt. Pierre wird ihre große Liebe, eine Liebe, die ihresgleichen sucht. Mit Pierre erzielt sie bahnbrechende Erfolge. Doch der Preis dafür ist hoch, und Marie ahnt nicht, welche tragischen Schicksalsschläge das Leben noch für sie bereithält. Forscherin, Rebellin, Liebende - die Geschichte einer einzigartigen Frau, die die Welt verändern sollte.



**Baldini, Laura: Lehrerin einer neuen Zeit: Maria Montessori:** Die schwerste Entscheidung ihres Lebens traf sie für das Wohl der Kinder. Die ergreifende Lebensgeschichte der Ausnahmepädagogin als packender historischer

Roman. Sie widmete ihr Leben den Kindern und veränderte die Welt für immer: Die spannende Geschichte der Maria Montessori ist ein Lehrstück über Engagement, Gefühle und die Kraft mutiger Frauen. Noch jung und unbedarf ist Maria Montessori im Rom des Jahres 1896 von den Zuständen in einer psychiatrischen Klinik schockiert. Gegen alle Widerstände gibt sie den kleinen, lethargischen Patienten Spielzeug und holt sie in ein Leben, das sich niemand zu träumen gewagt hätte. Doch als Maria ihr Herz an einen Kollegen verliert, steht alles auf dem Spiel. Mit »Lehrerin einer neuen Zeit« zeichnet Laura Baldini den Werdegang der großen Pädagogin hautnah und mit schillernder historischer Präzision nach. Ihre Roman-Biografie verleiht dem Montessori-Konzept ein menschliches, weibliches und zerbrechliches Gesicht, dem sich Leserinnen in einer mitreißenden Erzählung über Wissenschaft und Liebe nähern. »Was Kinder betrifft, betrifft die Menschheit!« - Maria Montessori

# Veranstaltungs-Highlights 2023

**09.04.2023, 10.00 Uhr**

**Osterkonzert**

Konzert der Musikkapelle Partschins im Widum-Garten.

**21.04.2023, 20.30 Uhr**

**Partschins Classic Concerts – Ludus Quartett**

Klassisches Konzert in der Pfarrkirche von Partschins.

**19.05.2023, 20.30 Uhr**

**Partschins Classic Concerts –  
Evamaria Österreicher & Ramona Zueck**

Klassisches Konzert in der Pfarrkirche von Partschins.

**27.05.2023, 10.00 – 18.00 Uhr**

**Olls hondmocht!**



Kunst, Handwerk und Genuss im Garten des Ansitzes Gaudententurm. Schokolade, eingemachtes Obst und Gemüse, Gselchtes aus der Räucherammer mit hausgemachtem Brot, Flecht-, Näh-, Filz- und Schmuckarbeiten, Pflanzen und vieles mehr in zauberhaftem Ambiente.

**28.05.2023, 10.00 Uhr**

**Pfingstkonzert**

Konzert der Mooser Böhmischen im Widum-Garten.

**09.06.2023, 20.30 Uhr**

**Castle beats - Martin Perkmann in concert**

Sommerkonzert im Innenhof der Stachlburg.



**23.06.2023, 20.30 Uhr**

**Partschins Classic Concerts – Novus Baroque Ensemble**

Klassisches Konzert in der Pfarrkirche von Partschins.

**07.07.2023, 20.30 Uhr**

**Castle beats – Shocking Minds in concert**

Sommerkonzert im Innenhof der Stachlburg.

**04.08.2023, 20.30 Uhr**

**Castle beats - LIT in concert**

Sommerkonzert im Innenhof der Stachlburg.

**14.09.2023, 20.30 Uhr**

**Meraner Musikwochen:**

**The Naghash Ensemble – John Hodian**

Mittelalterliche armenische Klänge – neu erschaffen für das 21. Jahrhundert

Konzert in der Pfarrkirche von Partschins.

**17.09.2023, ab 10.00 Uhr**

**Partschinser Schafabtrieb:**

Heimkehr der Sommerfrischler aus dem Zieltal  
Der Partschinser Herbst ist nicht nur bekannt wegen seiner vielen Törggele-Möglichkeiten, sondern auch für den Schafabtrieb vom Zieltal nach Hause in die heimischen Stallungen. An die 1.300 Schafe werden auf Nasereit erwartet.



**01.10.2023**

**Pfingstkonzert**

Konzert um 10.00 Uhr im Widum-Garten.

Törggelefest im Ansitz Gaudententurm

Südtiroler Brauchtum mit gebratenen Kastanien, Südtiroler Marende, Eigenbauwein und Volksmusik.

**06.10.2023, 20.30 Uhr**

**Partschins Classic Concerts –  
Augustinervokalkreis aus Erfurt**

Klassisches Konzert in der Pfarrkirche von Partschins.

Ab Ende März sind in den Tourismusbüros von Partschins und Rabland die Broschüren „Lebensraum Partschins“ erhältlich. Hier finden Sie neben Öffnungszeiten der Gastbetriebe, Wandervorschlägen und vielen weiteren nützlichen Informationen, auch den Veranstaltungskalender mit allen Highlight- Veranstaltungen.

# Jahresversammlung des Bildungsausschusses Partschins

Die heurige Jahresversammlung des Bildungsausschusses Partschins fand am 23. Jänner statt. Der Einladung der Präsidentin Walli Nardelli folgten viele Mitgliedsvereine in den Geroldsaal in Rabland. Im abgelaufenen Jahr konnten endlich wieder mehrere Veranstaltungen durchgeführt werden: Diplomvorstellung, Reisebericht und Vorträge über geschichtliche oder brandaktuelle politische Themen. Den Höhepunkt bildete Ende August die Feier zum 10-jährigen Bestehen des BA im Anstiz Gaudententurm.

Auch für 2023 ist ein umfangreiches Programm geplant: In Zusammenarbeit mit den Vereinen seien erwähnt die Fotoausstellung der Chronisten „Schule früher“, die Spaßolympiade des ASV Partschins auf dem Beachvolleyplatz, eine Sing- und Musizierwoche der Musikkapelle für Grundschüler der 3.-5.Klasse, die 100-Jahr Feier der FF Rabland mit einem Tag der Offenen Tür. Der Jugendtreff Partschins Inside wird heuer 25 Jahre alt und feiert dieses Jubiläum über das Jahr verteilt mit meh-

rerer Aktionen. Der Bildungsausschuss startet 2023 eine Schreibwerk-

statt unter der Leitung von Frau Leni Adami. Die Mitgliedsvereine sind dabei eingeladen, einstweilen „Material“ zu sammeln, sprich Anekdoten aus dem Vereinsleben, Inhalte von aufschlussreichen Gesprächen, die sie mit Partschinsern führten, Interessantes, das sie von Partschinsern wissen, und und und. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt, und in einer vereinsübergreifenden Arbeitsgruppe werden die Beiträge in der Schreibwerkstatt aufgearbeitet und am Ende veröffentlicht. Neben der Vernetzung der Tätigkeiten der Mitgliedsvereine sind die fixen Veranstaltungen Diplomvorstellung, Reiseberichte, Sommergespräche, Stammtisch und Klausur vorgesehen, weiters Konzerte des Jugendchores Sexten (30.04.23) und des Quartetts Flouraschworz (Juli), ein Kabarett mit Doris Warasin und ein Vortrag mit



## Kultur im Dorf Bildungsausschuss Partschins

Ulrike Kindl (August), Treffen mit den BAs der Nachbargemeinden (September) und zum Abschluss eine Weihnachtslesung mit Anton Gallmetzer. Markus Breitenberger vom Bezirksservice Burggrafenamt hob in seinen Grußworten in seiner typisch lockeren und bildhaften Sprache humorvoll die wichtige, „meisterliche“ Arbeit des Bildungsausschusses hervor.

An diese Worte knüpfte Walli Nardelli dankend an und richtete einen eindringlichen Appell an alle Mitgliedsvereine: Sie werden gebeten, alle ihre Aktionen wie vor der Pandemie an den Bildungsausschuss weiterzuleiten, damit im Zielerwind wieder ein ausführlicher Veranstaltungskalender über das umfangreiche Bildungs- und Unterhaltungsangebot im und für das Dorf veröffentlicht werden kann.

Abschließend informierte sie die Mitgliedervereine noch, dass Walter Kaserer das Amt des Vizepräsidenten übernimmt.

Gute Ideen entstehen oft in Gesprächen so nebenbei. So kam von Seiten des Jugenddienstes, während man sich mit einer Gulaschsuppe stärkte, der tolle Vorschlag, sich unter den Vereinen mit Geräten, ... auszuhelfen, damit nicht jeder Verein Anschaffungen tätigen muss. Diesen Vorschlag wird man im Sinne der Nachhaltigkeit sicher versuchen umsetzen.

Der BA freut sich auf ein interessantes Jahr mit abwechslungsreichen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Vereinen.



### Zimmermädchen

täglich vormittags für 4-5 Stunden  
ab 15.3.2023 für die Saison gesucht.

**Tel.: 0473 967003**

**Handy: 335 6467003**

Meranerin, 52jährig,  
selbstständig, naturverbunden und zuverlässig,

### sucht Zimmer in Untermiete

mit Bad und Küchenbenutzung, privat  
oder in Wohngemeinschaft. Raum Partschins.

**claudiabretagna@gmail.com**

# Terminkalender der Veranstaltungen der Vereine

von Partschins, Rabland und Töll bis Mitte April 2023\*

Termin	Verein	Uhrzeit	Thema/Art der Veranstaltung	Ort/Treffpunkt	
21.02.	Di	Katholischer Familienverband Rabland	14.00 - 17.00 Uhr	Faschingsfeier	Rabland, Geroldsaal
19.02.	So	Schützenkompanie Partschins SVP-Ortsgruppe Partschins	09.30 Uhr (nach der Messe)	Andreas Hofer Gedenkfeier - Gedenkredner: Fritz Tiefenthaler (Ehrenlandeskommendant Bund der Tiroler Schützen)	Partschins, Kirchplatz
01.03.	Mi	KVW, Ortsgruppe Partschins	18.00 Uhr	Vortrag über Patientenverfügung	Partschins, Bibliothek
03.03.	Fr	Partschinser Jugendtreff INSIDE EO	15.00 - 18.00 Uhr	Wild Friday mit Philipp Schraut – Workshop für Jugendliche	Partschins, Jugendtreff
03.03.	Fr	Katholischer Familienverband Rabland	19.00 Uhr	„SAY NO TO DRUGS“ mit Streetworker Jirko Pribyl – Vortrag für Jugendliche und Erwachsene	Rabland, Geroldsaal
03.03.	Fr	Partschinser Jugendtreff INSIDE EO	15.00 - 18.00 Uhr	Wild Friday mit Philipp Schraut – Workshop für Jugendliche	Partschins, Jugendtreff
17.03.	Fr	Öffentliche Bibliothek Partschins-Rabland	20.00 Uhr	„Nurso“ – Alltagslyrik mit Karin Ellmer: anlässlich der „Nacht der Bibliotheken“	Rabland, Bibliothek
19.03.	So	Musikkapelle Partschins	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Josefi-Prozession Standkonzert	Partschins, Kirchplatz
02.04.	So	Schützenkompanie Partschins - Jungschützen	09.30 Uhr	Verteilung der Palmbuschn nach der Messfeier	Partschins, Kirchplatz
02.04.	So	Katholischer Familienverband Rabland	10.30 – 14.30 Uhr	Suppenonntag mit Verteilung der Palmzweige	Rabland, Geroldsaal
02.04.	So	Musikkapelle Partschins	20.00 Uhr	Frühjahrskonzert	Algund, Raiffeisensaal Thalguterhaus
04.04.	Di	Katholischer Familienverband Rabland	16.30 Uhr	Gedanken-/Kreuzweg für Grundschul Kinder	Rabland, Grundschule
09.04.	So	Musikkapelle Partschins	10.00 Uhr	Osterkonzert	Partschins, Widumgarten

## \*Anmerkungen:

Der Bildungsausschuss übernimmt keine Verantwortung für Änderungen, die die Veranstalter ev. nach Redaktionsschluss noch bei Terminen, Veranstaltungsorten oder Uhrzeiten vornehmen.

## Ein Weckruf in eigener Sache



Liebe Vereine, liebe Mitglieder des Bildungsausschusses Partschins: Nachdem in unserer Gemeinde wieder vermehrt Veranstaltungen stattfinden, würden wir gerne einen möglichst vollständigen Veranstaltungskalender erstellen und alle zwei Monate im Zielerwind für

die gesamte Dorfbevölkerung veröffentlichen.

Deshalb ersuchen wir euch, uns bitte eure geplanten Ver-

anstaltungen vollständig (Veranstaltungstitel, Ort, Datum und Uhrzeit) und rechtzeitig vor Redaktionsschluss Zielerwind mitzuteilen, damit wir sie in der jeweiligen Zielerwind-Ausgabe gemeinsam ankündigen können.

Danke und weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Veranstaltungsinfos bitte an: Christine Schönweger (christine.schoenweger@gemeinde.partschins.bz.it) oder Barbara Rechenmacher (barbara.rechenmacher@gemeinde.partschins.bz.it).



## Renovierung des Kirchendaches:

gen die Liebe Gottes zu uns Menschen und sind damit Orte der Begegnung, des Verstehens,

der Nächstenliebe und des Glaubens. Bitte leisten wir alle unseren Beitrag und helfen mit, damit die Renovierung unserer wunderschönen Pfarrkirche, welche nun schon seit mehr als 500 Jahre unseren Dorfkern schmückt und ein wertvolles Kulturerbe ist, finanziert werden kann.

Eure Spende kann auf das Konto der Pfarrei zu den hll. Aposteln Petrus und Paulus: IBAN: IT49 J081 7558 6900 0030 0007 404 überwiesen werden. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar und bei Bedarf wird gerne eine Spendenquittung zugeschickt. In der Hoffnung auf eure finanzielle Unterstützung verbleibt mit freundlichen Grüßen

*Die Pfarrei zu den  
hll. Aposteln Petrus und Paulus  
Pfarrer Josef Wieser*

### Wer aus Krankheitsgründen nicht in die Kirche gehen kann, zu dem kommt die Kirche ins Haus

In den meisten Pfarreien wird an kranke und alte Menschen, die nicht mehr selbst zur Messe gehen können, die sogenannte Krankenkommunion ausgeteilt. Sich der kranken und alten Menschen anzunehmen, das ist praktizierte christliche Nächstenliebe seit alters her.

Die Hostie, die zu den Kranken oder Gebrechlichen gebracht wird, ist bereits geweiht. Sie wird in der Kirche im Tabernakel aufbewahrt und in einem speziellen goldenen Gefäß, der Pyxis, transportiert. Nachdem unser Herr Pfarrer Wieser diesen Dienst aus Zeitgründen nicht mehr selbst ausüben kann, darf die Kommunion auch von den ehrenamtlichen Kommunionhelfern ausgeteilt werden. Diese wurden eigens dazu geschult und ermächtigt.

Wer Interesse hat die Krankenkommunion zu empfangen kann sich gerne bei Annemarie Sprenger anmelden: Tel. 348 1010234

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag von 18.00 bis 18.45 Uhr  
Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr  
Sprechstunden mit dem Pfarrer nur mit Voranmeldung

Telefon Pfarrbüro während der Büro-  
stunden: 0473 967126

e-mail: Pfarrei.Partschins@rolmail.net  
Messen können während den Büro-  
stunden oder auch vor und nach den  
Messfeiern in der Sakristei bestellt  
werden.

### Ein Dank an die Sternsinger

Am 02.01.23 wurden in Partschins die Sternsinger ausgesandt. Kinder der Jungschargruppe und ein Teil der Ministranten zogen als Hl. Drei Könige aus, um Segenswünsche, Weihrauch und Kreide zu überbringen und gleichzeitig Spenden zu sammeln für Menschen, die dringend Unterstützung brauchen.

Mit ihrem großartigen Einsatz bringen sie nicht nur Segen, sondern sind Segen für viele Menschen in Not. Dafür danken wir den Kindern, den Jungscharleiterinnen und den Ministranten-Betreuern recht herzlich. Ebenso ein großes Dankschön den großzügigen Spendern.

Der Erlös der Sammlung wurde an die Katholische Jungschar Südtirols weitergeleitet, die damit viele wertvolle Projekt unterstützen kann.

Liebe Partschinser/Innen

Im Laufe des Februars beginnen die Renovierungsarbeiten des Kirchendaches. Aus diesem Grund möchten wir uns bei all jenen bedanken, die uns schon mit einer Spende unterstützt haben. Vergelt's Gott.

Leider haben wir noch nicht die gesamte Finanzierung gesichert. Deshalb veröffentlichen wir hier nochmals unseren Spendenaufruf, mit der Bitte an alle, die noch nicht gespendet haben: Bitte unterstützt uns!

**Jede einzelne Spende hilft unsere schöne Kirche zu erhalten.**

### Spendenaufruf

Liebe Partschinser/Innen

Liebe Pfarrgemeinde

Unsere Pfarrkirche St. Peter und Paul bedarf einer dringenden Dachstuhlverstärkung und Gewölbesicherung. Durch den Horizontalschub des Dachstuhles sind Risse im Gewölbe entstanden. Diese Schäden müssen dringendst repariert werden, damit die statische Sicherheit weiterhin gewährleistet bleibt.

Die Kosten für die genannten Restaurierungsarbeiten betragen laut Projekt € 164.849,30. - eine Summe, die für unsere kleine Pfarrei eine enorme Herausforderung darstellt. Durch Fördermittel von Land und anderen öffentlichen Institutionen wie Gemeinde, Banken usw. kann ein Teil davon abgedeckt werden, dennoch muss die Pfarrei noch Eigenmittel in Höhe von ca. € 75.000,- aufbringen, über welche sie nicht verfügt. Nachdem die Restaurierung nicht aufgeschoben werden kann sind wir auf private Sponsoren bzw. freiwillige Spendenbeiträge angewiesen.

Kirchen sind nicht nur Wahrzeichen unserer Städte und Dörfer, sondern auch Wahrheitszeichen. Sie bezeugen

## Zimmermädchen Wäscherin/Büglerin Abendbedienung Masseurin/Kosmetikerin

In Teil- oder Vollzeit  
Ab März-April gesucht.

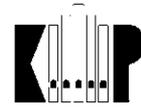
Hotel Niedermair  
Partschins-Vertigen

Tel. 0473 967171

Fax 0473 967731

info@hotel-niedermair.com

# Kirchenchor Partschins



KIRCHENCHOR PARTSCHINS  
seit 1450

## Singen im Kinderchor!

Seit Ende Oktober 2022 gibt es in Partschins einen Kinderchor. Er besteht zur Zeit aus 9 Kindern zwischen 8 und 11 Jahren und wird von Linda Skibbe geleitet.

Sie ist Mitglied des Kirchenchors Partschins und hat im Frühjahr 2022 ihre Chorleiterausbildung erfolgreich abgeschlossen. Der Spaß am und beim Singen steht im Vordergrund und dafür entscheidend ist auch die passende Liedauswahl. Die Chorleiterin stellt also ein abwechslungsreiches Programm zusammen, das mit viel Schwung und Einsatz einge-lernt

wird. Ziel des Kinderchores ist es, die Familienmessen und verschiedene Kirchenfeste musikalisch mitzugestalten. Der Kinderchor ist dem Kirchenchor Partschins angegliedert, der das Projekt in vollem Umfang unterstützt. Die Förderung des Sänger-Nachwuchses ist dem Kirchenchor ein großes Anliegen. Für die Kinder sollen die Freude und die Gemeinschaft, die sich durch das Singen ergeben, im Mittelpunkt stehen.

Interessierte Kinder ab 8 Jahren (ab Jahrgang 2014) melden sich bitte gerne bei Obfrau Andrea Forcher Tel. 338 5203157.

## Rückblick Weihnachtszeit:

An ausgewählten Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen erklangen die Stimmen der Mitglieder des Kirchenchores zur Abwechslung einmal nicht von oben. Es wurde vom Altar gesungen. Aus der Kirchengemeinde gab es dafür großen Zuspruch, da das Singen vom Altar als Nähe zur Kirchengemeinde empfunden wurde. Es war auch für den Chor eine neue Erfahrung und wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen für die moralische Unterstützung!



# Kirchliches aus Rabland

## Feier der Ehejubilare

Viele Jahrzehnte gemeinsam im Bund der Ehe sind eine Anerkennung und eine Feier wert. So wurden auch dieses Jahr bei der Wort-Gottes-Feier zum 3. Advent die Ehejubilare besonders in den Mittelpunkt gestellt und geehrt. Es waren Ehepaare anwesend, die 30 Jahre verheiratet waren, 40 Jahre, 50 Jahre und 55 Jahre. Ein Paar blickte auf 60 gemeinsame Jahre zurück, konnte aber aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich kommen.

Ganz herzlichen Glückwunsch und alles Gute den Jubelpaaren!

In seiner Homilie ging der Leiter Florian Müller besonders auf die früheren Erwartungen der Paare ein. Blickte auf





deren Lebensweg zurück und wünschte besonders eines: "Dass eine der vielen Formen der Liebe da ist in ihrem Leben und ihrer Beziehung." Die Paare wurden einzeln auf den Altar gebeten und erhielten Geschenke und Segenswunsch. Im Anschluss waren sie vom Pfarrgemeinderat eingeladen in die Jakobstube zu einem gemeinsamen Imbiss und Umtrunk.

Musikalisch begleitet wurden die Geehrten von vier Sängern um Irene Jung, denen Dank und Anerkennung gebührt. Ebenso danke an Berti Telser und Sabine Rinner, die so viel zur Organi-



sation beigetragen haben. Falls auch Sie, liebe Leserin/Leser, dieses Jahr ihr rundes Ehejubiläum feiern, melden Sie sich doch einfach bei Berti oder Sabine an.

*Für den Pfarrgemeinderat Rabland  
Florian Müller*

## Rorate in Rabland

Am Mittwoch, 21. Dezember, trafen sich bereits um 7 Uhr frühmorgens ca. 80 SchülerInnen in der Pfarrkirche von Rabland zum Rorate. Herr Pfarrer Wieser hat mit seiner bereits bekannten Art die Messe kindgerecht gestaltet, die im Schulunterricht eingeübten Lieder wurden lautstark zum Besten gegeben. Währenddessen bereiteten Eltern das Frühstück im Geroldsaal zu. Alle SchülerInnen, die Lehrer, der Pfarrer und die Mesnerin wurden nach der Messe zu einem gemeinsamen Frühstück

eingeladen. Besonders gefreut hat es alle, dass auch die Direktorin, Frau Ranigler, Zeit gefunden hat dabei zu sein. Gestärkt mit frischen Semmeln, dazu Butter, Marmelade und natürlich Nutella, vielen leckeren Kuchen, die die Eltern gebacken hatten, sowie Kakao und Saft ging es für die Kinder direkt in die Schule und der für sie gewohnte Alltag begann. Den Tag mit einer Messe und mit einem Frühstück unter Freunden zu beginnen ist und bleibt ein besonderes Erlebnis, ein

Höhepunkt auf den man sich Jahr für Jahr freut.

Ein Dankeschön gilt hier den Eltern, die mit ihrer Hilfe und Einsatz für das gute Gelingen gesorgt haben. Danke auch an die Lehrkräfte, die diese Tradition unterstützen und mittragen. Ein herzliches Vergelt's Gott an den Katholischen Familienverband Rabland für die Übernahme der gesamten Kosten. Ohne diese wertvolle finanzielle Unterstützung wäre die Umsetzung dieses Projektes nur schwer möglich.



# Sternsingeraktion 2023 in Rabland

Am 4. Januar 2023 war es wieder so weit und die Rablander Sternsinger zogen von Haus zu Haus, um ihre Spendengelder zu sammeln. In diesem Jahr ging der Rekordreinerlös von 5.305,50 € nach Tansania, einem Land in Ostafrika, um dort Menschen mit Beeinträchtigung zu helfen und ein besseres Leben zu ermöglichen.

Der Tag begann mit dem Einkleiden der König\*innen. Danach besuchten wir gemeinsam die Aussendungsmesse in der Pfarrkirche von Rabland. Um circa 9:45 Uhr begannen wir mit unserem Dorfrundgang. Zu Mittag kehrten alle Sternsinger im Rablander Vereinshaus ein, um dort gemeinsam zu essen. Nachdem wir alle Häuser besucht hatten, ließen wir uns eine leckere heiße Schokolade im „Ennemoser“ schmecken. Am Tag nach der Sternsingeraktion trafen wir uns erneut zur Dreikönigsmesse. Daran anschließend fand unser Abschlusspizzaeessen in der Pizzeria „Laterne“ statt, was einen schönen und runden Abschluss unserer Sternsingeraktion bildete.

Insgesamt waren im heurigen Jahr 22 fleißige Sternsinger unterwegs, aufge-



teilt auf sechs Gruppen. Ihnen gilt ein ganz besonderer Dank, da sie mit viel ehrenamtlicher Motivation und Ausdauer einen großen Beitrag leisteten, um Menschen in Not zu helfen. Trotz der vielen Stunden wart ihr immer guten Mutes und habt den Dienst mit Freude und Eifer gemacht. Vielen lieben Dank, liebe Sternsinger!

Ein weiterer Dank gilt auch den freiwilligen Helfer\*innen, die teilweise schon seit Jahren mit dabei sind und ohne die die Sternsingeraktion nicht

stattfinden würde: Florian Müller für die Mitwirkung der Organisation, Sabine Rinner, Jacqueline Kneissl, Sandra Pföstl, Anna Gurschler, Anna Bernhart, Margit Frei, Margit Gerstgrasser und Irmgard Thöni für die Begleitung und Betreuung der Sternsingergruppen; Marianne fürs Einkleiden der König\*innen; Hansi Klotzner für das leckere Mittagessen; Midi Oberperfler, Maria Stuefer und Gabriel Stuefer für die Unterstützung im Vereinshaus; dem Geschäft „Lebensmittel Pircher“, dem „KFS“ von Rabland und allen, die uns ebenfalls mit großzügigen Lebensmittelspenden unterstützt haben. Ein herzliches Danke und große Anerkennung an euch und euren wertvollen Beitrag!

Der letzte Dank geht an alle Bewohner\*innen von Rabland, die uns mit offenen Armen empfangen und uns eine Spende gegeben haben. Vergelt's Gott!

JK



## Suche Putzfrau

1x wöchentlich  
für ca. 2-3 Stunden  
für Privathaushalt in Rabland.

Bei Interesse:

**Tel. 0473 967346**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Anfang April

**Mitarbeiter im Service (Teilzeit/Vollzeit),  
Zimmerfrau (Teilzeit/Vollzeit),  
Tournant / Sous Chef / Chef de Partie / Commis.**

Klein Fein Hotel Anderlahn\*\*\*\*deluxe in Partschins

**Bewerbung unter 0473 96 72 97 oder [info@anderlahn.com](mailto:info@anderlahn.com)**

# NEUES AUS DEM KINDERGARTEN PARTSCHINS



## „Bildungspartner mit unterschiedlichen Kompetenzen

Eltern und pädagogische Fachkräfte bringen unterschiedliche Kompetenzen in die gemeinsame Bildungsarbeit ein.“ (aus den Rahmenrichtlinien des Landes für die deutschsprachigen Kindergärten, 2008, S.56)

In diesem Kindergartenjahr können wir wieder Familien in den Kindergarten einladen. Viele interessierte Eltern melden sich zur Mitarbeit und bringen ihre wertvollen Erfahrungen mit ein. Das gemeinsame Arbeiten an einer geplanten Aktivität stärkt das Zugehörigkeitsgefühl und das Miteinander im Kindergarten. Wenn dabei jemand aus der Familie mithilft, freuen sich die Kinder besonders und es wird für sie zu einem ganz besonderen Erlebnis. Das miteinander und voneinander Lernen verbindet und stärkt sie in ihren eigenen Fähigkeiten. Die Kontakte der Eltern untereinander und zu uns pädagogischen Fachkräfte werden bereichert, erweitert und vertieft. Im Laufe eines Kindergartenjahres finden sich dafür unterschiedliche Anlässe, die wir aufgreifen. Im Herbst gab es beim Erntedankfest die erste Gelegenheit, bei der uns Eltern tatkräftig unterstützt haben:

## Meine Mama, mein Tata besuchen uns im Kindergarten

Familien bringen sich aktiv in die Bildungsarbeit ein



beim Mitbringen vom Riggel, dem Holz und der Pfanne, beim Kastanien ritzen und braten.

Ende November stand das Adventkranzbinden an, bei dem Eltern und Großeltern sich eingebracht haben.

Anfang Dezember hat ein Vater die Handwerkerberufe mit den Kindern erarbeitet.

Später trafen sich Mütter in der Weihnachtsbäckerei und zauberten allerlei Leckereien mit den Kindern.



Im Frühling ist der Bau einer Matschküche im Garten geplant und auch dafür laden wir interessierte Familien ein.

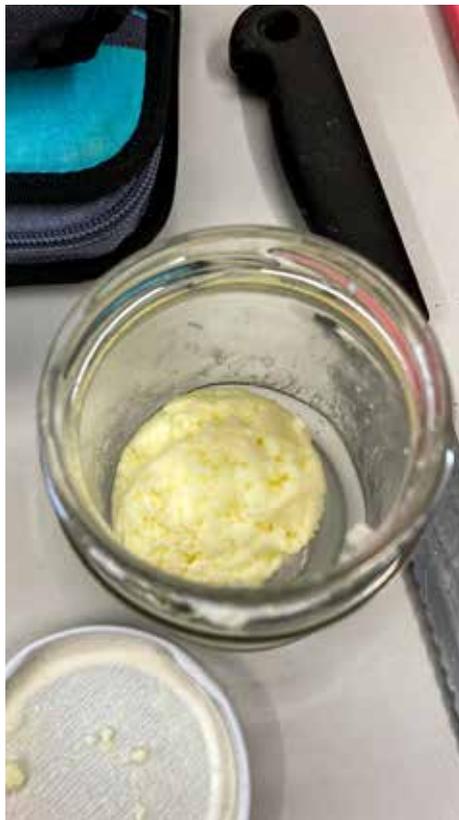
Die Kinder und wir pädagogischen Fachkräfte sagen allen Familien ein großes DANKE für die Zeit, das Interesse und die Mithilfe.



## Aus der Grundschule Rabland

### „Milchprojekt“ der dritten Klasse

Am Freitag, 20.01.2023 nahm die dritte Klasse der Grundschule von Rabland am „Milchprojekt“ teil. Dieses wird von Südtiroler Bäuerinnen organisiert,



die von Schule zu Schule gehen, um Kindern und Jugendlichen ihr Wissen rund ums Thema „Milch“ zu überbringen. Die Schüler\*innen bekommen die Möglichkeit, verschiedene Milchsorten zu probieren und ihre Unterschiede herauszuschmecken. Abschließend

wird Butter selbergemacht und verkostet.

An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei Bäuerin Monika bedanken, die einen tollen Vormittag mit uns verbracht und uns viel Wissenswertes mit auf den Weg gegeben hat. Danke!



## „Kinirachn“ in der Grundschule von Rabland

Für den 13. Januar 2023 ließen sich die Lehrpersonen der Rablander Grundschule eine ganz besondere Aktion für ihre Schüler\*innen einfallen: „Kinirachn“ in der Grundschule von Rabland. Zusammen mit drei Sternsingerinnen zog die Religionslehrerin von Klasse zu Klasse, um dort ihren Neujahrsegen zu überbringen. Sie sangen ihr Sternsingerlied und überbrachten ihre Wünsche mit einem kleinen Gedicht. Jeder Raum wurde mit Weihwasser und Weihrauch geweiht. Abschließend wurden alle Türen mit dem klassischen Segenszeichen beschriftet. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und wünschen allen viel Erfolg und Gesundheit!



# Filmprojekt „Peter Mitterhofer“

Mit dem Clown Karamela und Georg Penn, dem Kameramann, durfte die 4. Klasse Rabland einen Kinderfilm über Peter Mitterhofer für die öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt Italiens (RAI/Südtirol) drehen.

Kurz zum Inhalt (© RAI): Im Schreibmaschinenmuseum von Partschins begibt sich Clownfrau Karamela auf eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert, als der Vinschger Peter Mitterhofer die erste Schreibmaschine erfand. Ohne jegliche technische Hilfsmittel, nur mit einfachstem Werkzeug entwickelte der Tischler und Zimmermann mehrere hölzerne Schreibmaschinenmodelle, die er zur Begutachtung an den Kaiserlichen Hof in Wien brachte. Doch leider verstand der Kaiser nicht die Bedeutung dieser großartigen Erfindung. Ganz im Gegensatz zu Karamela, die fasziniert von Mitterhofers erster Schreibmaschine ist und auch von deren Nachfolgern bis in die heutige Zeit.



Nun kann der Film über folgenden LINK angesehen werden: [https://www.youtube.com/watch?v=D6d\\_tB35fKs&t=8s](https://www.youtube.com/watch?v=D6d_tB35fKs&t=8s)

Die 4. Klasse Rabland wünscht allen eine gute Unterhaltung.



## Aktuelle Infos zu Salon Priska

Der langjährige Familienbetrieb Salon Priska in Rabland startet unter alter und neuer Führung ins Jahr 2023. Priska Fleischmann und Lisa Stricker werden den Salon mit Barbershop in Zukunft gemeinsam führen.

Als langjährige, treue Mitarbeiterin steigt Lisa nun bei Priska im Salon als gleichwertige Geschäftspartnerin ein.

Wir wünschen viel Erfolg!

Die Lebensspanne ist dieselbe,  
ob man sie lachend oder weinend verbringt.

Sprichwort aus Asien

Gesundheit ist ein Geschenk,  
das man sich selber machen muss.

Sprichwort aus Schweden

# Aus der Grundschule Partschins

## Wohlfühlort Bibliothek

Nun ist es auch für unsere Erstklässler soweit, sie sind „Bibliotheksnutzer“ mit einer eigenen Nummer. Als Klasse gemeinsam werden wir regelmä-



ßig Bibliotheksbesuche machen um dort nach tollen Büchern zu stöbern. Begeistert, neugierig und mit großem Einsatz gehen unsere kleinen Leseratten ans Werk und haben großen Spaß am Lesen. Gemeinsam mit unserer Bibliothekarin Barbara ist es uns Lehr-

personen sehr wichtig, diese Lesefreude bei unseren Schülern\*innen zu wecken, zu pflegen und natürlich zu erhalten, sodass sie die Bibliothek auch außerhalb der Schule fleißig nutzen. Auch unsere Kinder der 4A freuen sich stets auf die wöchentlichen Biblio-

theksbesuche, genießen die Kusche liegen und gemütlichen Sitzecken. Wie im Flug vergeht die Zeit, heißt es doch **lesen bedeutet Kino im Kopf, lässt uns auf Wolken liegen, macht schlau, ist entspannend und spannend zugleich...**



## Ein Angebot der Pflichtquote

Mir gefällt die Pflichtquote sehr gut. Jeden Dienstagnachmittag gehen wir in den Jugendtreff. Dort erwartet uns Manuel. Er spielt mit uns viele interessante und lustige Spiele. Vor allem gefallen mir die Laufspiele. Ich bin jedes Mal überrascht, wie schnell die Zeit im Jugendtreff vergeht. Es ist toll!  
Lara, 4A



# „Die Welt ist voll von wunderschönen Sachen und es ist wirklich nötig, dass sie jemand findet.“ (Pippi Langstrumpf)

Wir, die 2. Klasse der Grundschule Partschins, haben uns auf die Suche gemacht und schon einiges gefunden. Zuletzt waren wir Eislaufen und hatten ein tolles Fußballprojekt. Außerdem haben wir uns als Geschichtenschreiber\*innen versucht. Wir haben uns drei Dinge aussuchen dürfen. Damit haben wir uns dann lustige und spannende Geschichten aus-



gedacht, sie aufgeschrieben, vorgelesen und eine Geschichtenkönigin und einen Geschichtenkönig ausgewählt. Die Geschichten "Das besondere Weihnachtsgeschenk" von Laura Stad-

ler und "Blacki rettet die Meeriburg" von Luca Toscano, haben uns am besten gefallen. Deshalb dürft ihr sie jetzt auch lesen und wir finden weiterhin wunderschöne Sachen!

## Brot backen



Am Dienstag war die 4A in Aschbach, um bei Elisabeth Brot zu backen. Als erstes zeigte sie uns die verschiedenen Getreidesorten und wie das Korn zu Mehl gemahlen wird. Den Brotteig hatte Elisabeth für uns schon vorbereitet und sie machte vor, wie wir diesen mit unseren Händen

formen sollten. Anschließend durften wir zusehen, wie sie die Kohle aus dem Ofen kehrte bzw. den Ofen vom Ruß befreite und die Temperatur kontrollierte, die nicht mehr als 300 Grad betragen sollte. Danach halfen wir, die Rohlinge in den Ofen zu schieben. Als das Brot fertig

gebacken war, durften wir es noch warm probieren. Es schmeckte lecker! Für die Marende zu Hause bekamen wir noch etwas Brot und auch einen „Struzen“ mit, welchen wir aus den Teigresten nach Zugabe von Nüssen, Sultaninen und Mehl formten. Der Ausflug war richtig flott.



# Die Seite der Chronisten

## Ein Nachmittag im Seniorenheim von Partschins

In der letzten Zielerwind-Ausgabe erschien ein kurzer Beitrag (S.8) über das „Blusengwond“, einer alten Tracht, die bei uns noch bis in die 60er Jahre von älteren Frauen getragen wurde.

Meine Neugier war geweckt. Nun wollte ich Genaueres über diese alte Tracht erfahren. Wer eignete sich als Informationsquelle dazu am besten, wenn nicht unsere Dorfälteste, die Hörgasser Ida (Ida Forcher), die gar manche dieser Trachten genäht hat. Sie gab mir viele wertvolle Informationen dazu:

Diese Tracht wurde sowohl sonntags wie auch werktags (in einer einfacheren Form) von Frauen im ländlichen Umfeld getragen. An hohen Feiertagen und bei besonderen Anlässen (Prozessionen...) wurde hingegen das festliche „Bäurische“ getragen.

Das „Blusengwond“ bestand aus einem kurzen Leib (wegen einer eventuellen Schwangerschaft musste

das Oberteil kurzgehalten werden), der je nach finanzieller Lage der Trägerin fein gefältelt und mit bunten, runden und ovalen Glasperlen kunstvoll bestickt war. Diese „Grollen“, wie sie Ida nannte, kamen aus Russland, waren teuer und konnten während des Krieges nicht mehr bezogen werden. Die einfacheren Frauen, Mägde und landwirtschaftlichen Arbeiterinnen mussten auf aufwändige Stickereien und Verzierungen freilich verzichten. Die Ärmel der „Bluse“ waren an der Achsel leicht gefältelt und liefen vom Ellbogen ab eng bis zum Puls. Am Hals wurde ein Stehkragen getragen, der erst später von einem „Hemdkragen“ abgelöst wurde.

Der lange Rock, dem bäurischen Rock sehr ähnlich, bestand aus einem festen Stoff, denn so eine Tracht musste meistens ja ein Leben lang getragen werden. Darüber trug man eine gleich lange Seidenschürze, entweder bunt

gestreift oder einfarbig in sich blumig gemustert. Diese Schürze wurde knapp unter der „Blusen“ vorne mit einer breiten Schleife verknötet. Schwarze Strümpfe und hohe Schnürschuhe vollendeten die Tracht.

Ida Forcher und Ratschiller Marianne (Simele Marianne), Näherinnen in Partschins, haben einige dieser Trachtenkleider genäht. In Algund gab es eine sehr tüchtige Trachtenschneiderin, von der Ida Muster und Schnitte für die Tracht bekam. Alles andere hat sie sich selbst beigebracht.

Die Trachtenschneiderinnen haben an einer solchen Tracht sehr lange gearbeitet, sie war deshalb auch kostbar und teuer und musste gut gepflegt werden.

Ida erzählt recht anschaulich, wie die Tablander Kirchengängerinnen nach der Sonntagsmesse beim Heimgang durch steinige Kirchwege oder bei schlechtem Wetter ihre schönen Klei-



Quelle: S. H. - Wer erkennt die Frauen?



Quelle: S. H. - Wer sind die beiden Frauen links?  
Rechts: „Broatebner Anna“ (Anna Sprenger)

der schonen: sie hefteten den Rock mit großen „Sicherheitsglufen“ an den Blusenrand und schützten so auch die schönen Seidenschürzen. Dabei kamen die langen weißen Unterhosen zum Vorschein. Verschmitzt bemerkte sie: nur eine einzige Bäurin trug eine lange Unterhose mit Spitzen. Dieses „Blusengwond“ soll nun durch den Kirchenchor wiederbelebt und bei besonderen Anlässen getragen werden.

gsr

Die Bilder, die wir Chronisten, diesem Beitrag beifügen, zeigen Frauen und Mädchen in dieser alten Tracht. Oft werden uns alte Fotos für unser Archiv zur Verfügung gestellt, ohne dass wir die Personen, die darauf abgebildet sind, erkennen. Wir werden jetzt öfters alte Fotos im Zielerwind veröffentlichen und bitten die Leser, wenn sie genaue Angaben dazu machen können, uns Chronisten das wissen zu lassen. (Handy:3487915538). Alte Fotos sind wertvolle Zeitdokumente,

sie geben Aufschluss über Menschen, deren Alltag, über Bekleidung, Bräuche und vieles mehr.

Wenn Sie also Fotos sortieren, denken Sie immer an die **3 Ws**: wer ist abgebildet, wo und wann wurde das Foto gemacht? und vermerken sie diese Angaben mit Bleistift auf der Fotorückseite. Dann sind Fotos aussagekräftig und können auch von nachfolgenden Generationen geschätzt werden.

Die Chronistengruppe

## Weihnachtsstimmung und Nikolausfeier in Rabland



Endlich – nach 2 Jahren Pause – konnten wir vom Familienverband Kfs Rabland Anfang Dezember wieder in der Kirche von Rabland unsere traditionelle Nikolausfeier veranstalten. Nach einer besinnlichen Einstimmung, umrahmt von den Adventklängen junger Schüler, besuchte der Nikolaus mit vier Engeln und jeder Menge Säcken die wartenden Kinder und ihre Eltern in der Kirche. Anschließend wurde im Freien ein kleiner Umtrunk mit Tee, Glühwein und Panettone angeboten. Für die nötigen Nervenkitzel sorgten die kleinen Krampusse. Die Organisation der Nikolausfeier wurde in diesem Jahr tatkräftig von der Gruppe junger Rablander Eltern „Gemeinsam Dorf erleben“ mitgestaltet.



Als Einstimmung auf die besinnliche Zeit des Jahres hat die Gruppe „Gemeinsam Dorf erleben“ während der Adventszeit die Fenster des Vereinsheimes Rabland dekoriert, von innen beleuchtet und so dem Dorf einen besonderen Glanz verliehen. Die Idee dahinter war, die Verbundenheit im Dorf sichtbar zu machen, Rabland zum Leuchten und seinen Bewohnern den Zauber der Weihnacht näher zu bringen.

Kfs-Rabland

### Einblick und Ausblick des Kfs-Rabland

Am 13. Januar 2023 fand die Vollversammlung des Familienverbandes Kfs-Rabland statt. Besonders in dieser Zeit, wo bei vielen Vereinen die Zahl der Mitglieder rückläufig ist, sind wir stolz darauf, berichten zu können, dass vier Kfs-Mitglieder in den Ausschuss kooptiert werden konnten und sich darüber hinaus die Gruppe „Gemeinsam Dorf erleben“ nun „Helfergruppe Kfs“ bezeichnet. So können wir gestärkt

durch die vielen neuen, jungen und motivierten Rablander und Rablanderinnen unsere Tätigkeiten für das Jahr 2023 aufnehmen.

Am Dienstag, 21. Februar wird im Geroldsaal Rabland der Kinderfasching stattfinden. Start ist um 14 Uhr. Neben Krapfen, Pizza und Popcorn wird für Spiel und Spaß gesorgt sein. Ebenfalls laden wir bereits jetzt alle Jugendlichen und Erwachsenen am Freitag, 3. März in den Geroldsaal zu dem Vortrag „Say not o drugs“ von Jirko Pribyl ein. Start ist um 19 Uhr.



Kfs-Rabland



# Führungswechsel bei der Musikkapelle Partschins

Auf A.Ö. (Andreas Österreicher) folgt A.Ö. (Abler Ferdinand und Österreicher Evamaria)



## Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 28. Januar 2023 schaute die Musikkapelle Partschins auf ein arbeitsreiches und zugleich erfolgreiches Tätigkeitsjahr zurück.

Obwohl anfangs des Jahres die Pandemie immer noch Einzug hielt, konnten letztendlich sehr viele Projekte und Vorhaben trotzdem realisiert werden. Pünktlich um 17:00 Uhr begrüßte Obmann Andreas Österreicher beim „Grasweger Keller“ alle Anwesenden und eröffnete die Vollversammlung 2022. Erfreulich war, dass nahezu alle Mitglieder bei dieser Vollversammlung anwesend waren. Grund dafür war unter anderem der anstehende Führungswechsel innerhalb der Musikkapelle Partschins. Man wollte Verantwortung übernehmen und der „neuen“ Führungsfrau- und -mannschaft ihr Vertrauen aussprechen.

Nach der Begrüßung wurde unserem verstorbenen Ehrenmitglied Ludwig Schönweger mit einer Gedenkminute die letzte Ehre erwiesen.

Die Tagesordnungspunkte wurden der Reihe nach abgearbeitet. Der Tätigkeitsbericht fiel heuer wieder reichhaltiger als letztes Jahr aus. Schriftführer Simon Theiner hat sämtliche Tätigkeiten mit Worten wieder in Erinnerung gerufen.

## Tätigkeit der Musikkapelle und der verschiedenen Gruppierungen im Jahre 2022

Musikproben	37
Proben der JUPA	13
Marschierprobe	1
Ausrückungen der ganzen Kapelle	24
Auftritte der Böhmischen	12
Auftritte des Quartetts	5
Konzert der JUPA	2
Auftritte versch. Bläsergruppen	2
Ausrichtung von Festen	2
Partschinser Advent	6
Zieltal-Böhmische	8
Flo & Co.	3
Sitzungen des Vorstandes	7



## insgesamt 122 Aktivitäten im Vereinsjahr 2022 - eine stolze Zahl!!

Der Kassabericht wurde von Thomas Forcher professionell verlesen. Die Revisoren unterstrichen die korrekte, saubere, transparente und rückverfolgbare Arbeit, die Thomas als Kassier geleistet hat. Ein dickes Kompliment und ein Applaus ging von Seiten der Anwesenden an Thomas Forcher. Alle Punkte des Kassaberichtes fielen zur Zufriedenheit der Mitglieder aus und wurden somit von der Vollversammlung einstimmig genehmigt. Kassier und Vorstand wurden somit von der Vollversammlung entlastet.

Die Musikkapelle hat auf Grund ihrer Tätigkeit hohe Ausgaben zu bewältigen, wie die Bezahlung der Musikschule ihrer derzeit über 20 Musikschüler, die Weiterbildung der Musiker selbst, sowie die Teilnahme an verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen. Zusätzlich muss ein jeder Musiker mit einem funktionsfähigen Instrument zum Üben und zum Spielen ausgerüstet werden. Dies sind finanzielle Herausforderungen, die jedoch durch die großzügige Unterstützung der Bevölkerung beim Neujahrsgratulieren (dafür ein großes VERGELTS'S GOTT), von der Gemeinde Partschins, der RAIKA Partschins und dem Tourismusverein in Form von Beiträgen, aber auch durch Eigenleistung in Form von Veranstaltungen gemeistert werden können. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle. Jugendleiter Ulrich Schönweger trug den Bericht der Jugendarbeit unter

seiner Federführung vor. Erfreulich ist, dass Jugendliche die Ausbildung und auch Fortbildung gerne annehmen. Es wurden heuer folgende Musikantinnen für besondere Leistungen prämiert, mit Bronze Janika Forcher (Trompete), Katharina Holzknicht (Saxophon), Janina Jennewein (Klarinette), war leider nicht anwesend und mit Silber Jessica Forcher (Klarinette). Die Jugend ist der Garant für den Fortbestand der Musikkapelle.

Andreas dankte Ulrich für seine Tätigkeit. Die letzten Jahre waren auf Grund von Corona & Co „magere“ Jahre bezüglich JungmusikantInnen, aber man ist sich sicher, dass wieder Aufschwung einkehrt.

Andreas Österreicher meinte mit einem Zitat: „Ein Musiker braucht keine Musikkapelle, aber eine Musikkapelle braucht MusikantInnen“. Ulrich Schönweger gibt die Verantwortung des Jugendleiters in „neue“ Hände. Kapellmeister Michael Pircher bedankte sich zu Beginn bei allen anwesenden Mitgliedern für deren Einsatz, den sie erbrachten. Die Abwicklung der gesamten Tätigkeit ist nicht **selbstverständlich** und nur durch eine gute Zusammenarbeit und Opferbereitschaft aller zurückzuführen. Er dankte zusätzlich sämtlichen Solisten, die innerhalb dieses Jahres 2022 einen Solopart ablieferten, denn es ist nicht **selbstverständlich**, dass junge Menschen sich bereit erklären diese Herausforderung anzunehmen. Es braucht Mut, Kraft, Musikalität und eine Porti-





on Selbstvertrauen, sich an Solostücke heranzuwagen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Ein herzliches Dankeschön und ein Kompliment ging auch an Christoph Österreicher, der durch seine Komposition des Peter Mitterhofer Jubiläumsmarsch Geschichte schreibt. Es ist nicht **selbstverständlich**, dass ein junger Musikant diese Herausforderung annimmt und diese noch mit Bravour meistert.

Er bedankte sich auch bei Andreas Österreicher, der nach 11 Jahren die Obmannschaft, die Verantwortung in „neue“, junge Hände übergibt.

Andreas dankte dem Kapellmeister für seinen Einsatz und für sein Engagement. Michael Pircher ist mittlerweile seit 26 Jahren der erste Mann in den Reihen der Musikkapelle Partschins, er schreibt Musikgeschichte.

Andreas machte ebenfalls einen Rückblick auf das abgelaufene Musikjahr 2022. Er unterstrich das positive Echo aller Konzerte, die in- und außerhalb von Partschins gegeben wurden. Zusätzlich konnten alle Veranstaltungen, Projekte und Initiativen im Jahre 2022 als positiv gewertet werden.

Bei der Vorbereitungsphase zum Frühjahrskonzert musste Michael Pircher, unser Kapellmeister auf Grund einer Corona-Infektion pausieren und nur durch Netzwerke und persönliche Kontakte konnte man die Probenaktivitäten mit einem „Ersatzkapellmeister“ fortführen und das Frühjahrskonzert gut bewältigen.

Andreas hob ebenfalls die hohe Qualität und Leistungsfähigkeit von allen MusikantInnen hervor und bedankte sich vor allem bei den Solisten, die 2022 ein Solostück vorgetragen haben, wie Evamaria Österreicher

beim Frühjahrskonzert in Algund und beim Osterkonzert in Partschins sowie den Solisten beim Kirchenkonzert in Partschins, Philipp Schönweger, Ivan Schweitzer, Ulrich Schönweger, Andrea Ladurner und Evamaria Österreicher.

Besonders hervorzuheben sind und waren folgende Veranstaltungen

- Tag der Musik am 1. Mai
- das Frühjahrskonzert in Algund
- das Osterkonzert am Kirchplatz in Partschins
- das Konzert der JUPA beim Gassfest
- das Konzert der JUPA gemeinsam mit der Musikkapelle Partschins
- das Gassfest
- sämtliche Abendkonzerte in Rabland und Partschins
- die Jubiläumsfeier 200 Jahre Peter Mitterhofer
- die Teilnahme am Traubenumzug in Meran
- die Cäcilia-Feier mit sehr viel Geehrten
- der Partschinser Advent
- das Kirchenkonzert in Partschins

Über 200 Jahre alt, aber nach innen und außen immer noch jung, dynamisch und voller Tatendrang so möchten wir uns präsentieren und weitermachen.

Da bei der Cäcilia Feier einige MusikantInnen nicht anwesend waren, wurden Ehrungen bei der Vollversammlung nachgeholt und zwar erhielt Andrea Ladurner für 25 Jahre das Ehrenabzeichen in Silber, Hermann Forcher und Thomas Forcher für 40 Jahre das Ehrenabzeichen in Gold.

Heuer stand bei der Jahreshauptversammlung der Punkt „Neuwahlen“ an. Es gab einen Wechsel, da sich einige der Komitee-Mitglieder nicht mehr der

Wahl stellten. Auch Andreas Österreicher stellte sich als Obmann nicht mehr der Wahl. Er unterstrich, dass die Zeit als Obmann für ihn sehr befruchtend, interessant und herausfordernd war und dass er diese Tätigkeit gerne angenommen und übernommen hat. Nach 11 Jahren ist es an der Zeit die Führung in „neue“ Hände zu legen. Ausgeschieden aus dem Komitee und der Führungsspitze sind Luis Schweitzer, Manfred Gögele und Simon Theiner.

Allen wurde eine Laudatio gespendet und mit einer kleinen Anerkennung gedankt. Der Applaus und somit die Anerkennung waren laut, herzlich und langanhaltend, wodurch die Wertschätzung für ihre Leistungen und geleisteten ehrenamtlichen Stunden ausgedrückt wurde.

Es gab ein Novum: da sich im Vorfeld weder eine Obfrau noch ein Obmann positionierte, wurde mit der Wahl des Komitees begonnen.

Folgenden Personen wurde das Vertrauen für die Arbeit im Komitee geschenkt:

- Alexander Müller
- Evamaria Österreicher
- Ferdinand Abler
- Isabella Österreicher
- Janika Forcher
- Jemima Prantl
- Julian Forcher
- Thomas Forcher
- Ulrich Schönweger

Folgende Personen sind weiters für das gute Gelingen innerhalb der Musikkapelle verantwortlich  
 Kapellmeister - Michael Pircher  
 Stabführer - Oliver Schweitzer und Christoph Österreicher  
 Fähnrich - Hermann Schönweger



Tontechnik - Christoph Österreicher  
 Revisoren - Joachim Urban und Oliver Schweitzer

Nach der Wahl des Komitees wurde nochmals hinterfragt, ob sich jemand für das Amt des Führenden (Obfrau/Obmann) bereiterklären würde.

Auf Grund des Ausganges der Komitee-Wahlen und auf Grund des großen Vertrauens, das in die Führungsmannschaft gelegt wurde, entschieden sich Ferdinand Abler und Evamaria Österreicher gemeinsam dazu, das Amt der Obfrau/Obmannes einzunehmen.

Beiden wurde ein langanhaltender Applaus gespendet.

Andreas Österreicher wurde für seine aufopfernde Tätigkeit als Obmann gedankt und es gab „Standing Ovation“. Er bedankte sich für diese ergreifende Geste und für zahlreich anerkennenden Worte seitens verschiedener MusikantInnen.

Unter dem Punkt „Allfälliges“ dankte Alexander Müller nochmals in seiner Funktion als scheidender Obmann-Stellvertreter Andreas Österreicher für diesen Einsatz, Gespür und Weitsicht zum Wohle der Musikkapelle.

Andreas dankte als scheidender Obmann nochmals allen für das Mit-tun, für die Bereitschaft Musik zu spielen, Musik zu praktizieren und Musik zu leben.

Abschließend wurden auch heuer wieder die fleißigsten Mitglieder beim Probenbesuch prämiert.

Beim Probenbesuch 2022 haben 8 Musikantinnen und Musikanten weniger als fünf Mal das ganze Jahr über gefehlt: Albert Zerzer, Arnold Schönweger, Andreas Österreicher, Bernhart Manfred, Benedikt Rungg, Christian Forcher, Christoph Österreicher,

Thomas Forcher und Michael Pircher. Die Auswertung nach Registern fand ebenfalls wie gewohnt statt. Es waren die Schlagzeuger, die am fleißigsten musizierten und am wenigsten Absenzen aufwiesen. Bei allen Ausrückungen bzw. Proben waren sie mit knapp 90 % anwesend und das ist sehr, sehr lobenswert.

Die Musikkapelle möchte auf diesem Wege nochmals allen ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden beim Neujahrsgratulieren aussprechen.

Ein Dankeschön geht auch an die Gemeindeverwaltung, allen voran Bürgermeister Luis Forcher. Ebenfalls ein Dankeschön geht an die Raiffeisenkasse Partschins mit Obmann Christian Ungerer und dem Tourismusverein mit Präsident Philip Ganthaler.

Ebenfalls ein Dankeschön geht an Hermann Castiglioni, Heini Frei und Christian Antholzer, die uns immer wieder mit Bildmaterial versorgen, Dankeschön.

Für alle Interessierten möchten wir bereits heute den Termin für

unser Frühjahrskonzert 2022, am Palmsonntag den 2. April 2023 um 19:00 Uhr im Raiffeisensaal „Peter Thalgu-ter“ in Algund, bekanntgeben.

Wir freuen uns heute schon auf euer Kommen beim Frühjahrskonzert in Algund aber auch bei allen übrigen Veranstaltungen der Musikkapelle Partschins.

*Eure Musikkapelle Partschins (aö)*



**Musik Woche**  
 3. bis 5. Klasse  
 singen - tanzen - musizieren  
 17.07 - 21.07.2023  
 im Haus der Dorfgemeinschaft Partschins  
 08.30 - 12.30 Uhr  
 Hast du Lust auf eine abwechslungsreiche musikalische Woche? Dann sei gespannt und schnapp dir einen Platz!  
 Auf dich freuen sich die Referentinnen Evamaria Österreicher und Bernadette Haller  
 Kosten: 45 €  
 Kultur im Dorf Bildungsausschuss Partschins  
 Information und Anmeldung unter: +39 3289432499

# Südtiroler Wattkönig: Weitere Finalisten gekürt

## Elisabeth Ganterer und Maria Unterhofer sind im Finale

Rabland – In der Pizzeria & Restaurant „Laterne“ in Rabland fand ein weiteres Qualifikationsturnier des landesweiten Wattturniers „Südtiroler Wattkönig“ statt. Am Ende eines spannenden Abends setzten sich Elisabeth Ganterer und Maria Unterhofer gegen ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter durch. Die beiden qualifizierten sich für das große Finale am Samstag, 13. Mai, im Sixtussaal der Spezialbierbrauerei FORST. „Dieses Wattturnier war für uns besonders, da die ersten drei Plätze von Frauen belegt wurden, erst auf Platz vier schaffte es ein Spieler“, betonten die Veranstalter.



Gastgeberin Dorothea Kofler mit Sohn Julian (rechts) und den Gewinnerinnen Elisabeth Ganterer (links) und Maria Unterhofer.



Hoteliere- und Gastwirteverband

Das landesweite Wattturnier ist eine Initiative der Spezial-Bierbrauerei FORST und des Hoteliers- und Gastwirteverbandes (HGV). Die Tageszeitung „Dolomiten“ und das Onlineportal „watten.org“ sind Medienpartner. An den jeweiligen Qualifikationsturnieren kann jeder Wattbegeisterte teilnehmen. Die Anmeldungen erfolgen in den austragenden Gastbetrieben bzw. unter [www.wattkoenig.it](http://www.wattkoenig.it).

## Aktion unVERZICHTbar 2023

„Sharing is caring“, das ist das Motto der diesjährigen „Aktion Verzicht“, die auch in ihrer 19. Ausgabe eine „Aktion unVERZICHTbar“ bleibt. Von Aschermittwoch, 22. Februar, bis Karsamstag, 8. April, wird die Bevölkerung dabei zum Mitmachen und Teilen aufgerufen, wobei sich das Teilen nicht nur auf materielle Güter bezieht. Auch Werte, Haltungen und Ideale können und sollen geteilt werden – mit einem eigenen Geschenkanhänger.

anderes angehängt werden können, die man an eine andere Person weitergeben will. Oder die Anhänger werden verwendet, um einer Person, die einem nahesteht oder der wir etwas Gutes tun wollen, eine nette Botschaft zukommen zu lassen, sie einzuladen oder sonst einen wertvollen Gedanken mit ihr zu teilen. Auch auf Plakaten und in den sozialen Medien wird zum „Sharing is caring“ aufgerufen.

„Gerade in einer Zeit, in der alles teurer und unsicherer geworden ist, ist die Sorge umeinander und die Fürsorge, die wir anderen zukommen lassen, wichtiger denn je“, sagt Peter Koler vom Forum Prävention, das gemeinsam mit der Caritas, dem Katholischen

# Caritas

Familienverband, dem deutschen und ladinischen Bildungsressort und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste die Aktion im Jahr 2004 gegründet hat. Ihnen haben sich von Jahr zu Jahr mehr Institutionen, Einrichtungen und Vereine angeschlossen. Inzwischen sind es insgesamt 68, die sich zum Teil mit eigenen Aktionen einbringen werden. Die „Aktion unVERZICHTbar 2023“ beginnt am Aschermittwoch und endet am Karsamstag. Mehr Infos über die Aktion finden sich unter [www.aktion-verzicht.it](http://www.aktion-verzicht.it) [www.io-rinuncio.it](http://www.io-rinuncio.it).



Diese Geschenkanhänger aus Karton werden heuer im Rahmen der Aktion verteilt, die entweder an einen Gegenstand, ein Kleidungsstück oder

Neue Mitbürgerin aus der Ukraine (30J., Mutter eines Fünfjährigen)  
**sucht dringend**  
 ganzjährig **kleine Wohnung, Appartement oder Studio in Partschins**  
 sowie zum baldmöglichsten Zeitpunkt  
**Arbeit im Gastgewerbe, in einem Haushalt oder Betrieb.**  
**Kontakt: Monika 340 6746261**

# „Spotti on Ice“

In diesem Winter gab es trotz der schwierigen Situation der Pächtersuche im Spotti wieder den allseits beliebten Eislaufplatz!

In super Zusammenarbeit mit der Gemeinde Partschins, dem Gesamt-



sportverein und durch den unermüdlichen Einsatz von Heinz Unterthurner konnten wir es ermöglichen, den Platz zu eröffnen. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, dafür bedanken wir uns bei Jola, Marianne und Lydia. Es war eine tolle Zeit, auch trotz der warmen Temperaturen, die das „Eis machen,“ nicht erleichterten. Trotzdem blicken wir auf bürige Wochen zurück, die den Kinder im Dorf wieder eine sportliche Freizeitbeschäftigung ermöglicht haben. Auch ein Eislaufkurs für die kleinsten konnte auf die Beine gestellt werden, dieser fand großen Anklang und wird sicherlich im nächsten Winter wiederholt!

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen bedanken, die „Spotti on Ice,“ ermöglicht haben!



# Ivh vergibt erneut Stipendium

Mit dem Thema Markenschutz hat sich Dominik Hofer aus Rabland in seiner Diplomarbeit auseinandergesetzt. Kürzlich hat er die Arbeit im Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister Ivh.apa vorgestellt und ein Stipendium entgegengenommen. Bereits seit vielen Jahren besteht eine Kooperation zwischen dem Institut für italienisches Recht an der Universität Innsbruck und dem Südtiroler Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister Ivh.apa. Ziel der Kooperation ist es, theoretische Inhalte mit der Unternehmenspraxis zu verbinden

und diese im Rahmen von Diplomarbeiten zu vertiefen. Vor wenigen Tagen übergab der Ivh ein Stipendium an Magister Dominik Hofer. Er hat sich in seiner Abschlussarbeit mit dem Schutz von regional bezogenen Marken am Beispiel Südtirol unter besonderer Berücksichtigung des unlauteren Wettbewerbs laut art. 2598 ZGB beschäftigt. „Angesichts der immensen Bedeutung einer Marke für das immaterielle Anlagevermögen eines Unternehmens, kann diese auch für eine positive Assoziation einer Region verwendet werden“, erläuterte Hofer,



*Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister Confartigianato Imprese*

„in meiner Arbeit möchte ich einen generellen Überblick über das Markenrecht, die Markenarten und deren Funktionalität geben, aber auch die Dachmarke Südtirol in Verbindung mit dem unlauteren Wettbewerb bringen.“ In Anwesenheit von Institutsleiter Univ.-Prof. Dr. Francesco A. Schurr überreichten die zwei Ivh-Vizedirektoren Thomas Hager und Walter Pöhl dem Diplomanden das Stipendium. Das große Interesse an Rechtsfragen, die wissenschaftlich vertieft werden, unterstreiche die wertvolle Zusammenarbeit zwischen Universität und Wirtschaftsverband. Ziel beider Partner sei der Wissenstransfer, der allen Interessierten zugutekomme. Entsprechend soll die gewinnbringende Kooperation weiter fortgesetzt werden und weitere junge Nachwuchsakademiker dazu motiviert werden, sich mit den konkreten Thematiken der handwerklichen Welt wissenschaftlich zu befassen.



# Jahrgangstreffen 1997

Am 17. September  
wors endlich soweit,  
mir 97er worn fir insertn erschn  
Johrgongstreffn bereit!  
Zun Treffpunkt um holbe 10 Parki  
sein olle püntlich kemen,  
wos wilsch mear verlongen,  
in Bus mitn Karl als Fohrer  
Richtung Schnols hot die Gaudi  
nr schun richtig ungfongen.  
Mir hobm unkep zu drzeiln,  
singen und a schun viel glocht,  
und logisch a schun  
s'erschte Flaschl Bier aufgmocht.  
In Schnols drin unkemen  
hots ins glei ins Piccolo gezouchn,  
weil prutal dr Wind isch gongen.  
A schnapsl und tonzn mocht worm,  
deswegn hot dr Benni mit



dr Ziachorgl zu spieln ungfongen.  
Mit dr Buhn seimr nr gstartet,  
gonz ai bis zur Bergstation Lazaun,  
sem hommr gekreg zu Essen  
und Trinken, des wor a Traum.  
Olte Gschichtn drzeilt,  
an haufn glocht und zwischendurch  
a nuis Flaschl Wein bstellt,  
genau asou gemiatlich,  
lustig und super hommr ins  
es Johrgongstreffn vourgstellt!  
Die Zeit isch viel zu schnell  
vergonen, inser Tog in Schnols  
wor leider schun vorbei,  
obr weiter isch's gongen,  
zug ausr mitn Bus  
und direkt zun Grosswegerkeller ai.  
Dr Hias hot ins gegrillt,  
super bediant und  
mir hom wieder an Haufn glocht,  
ban Gschichtn und Bleidsinn drzeiln,  
hom mir nou  
an schianen Obend verbrocht.  
Gwortn isches spat, viele worn miad  
und sein gongen huam,  
a por ondre, wia solls a ondersch  
sein, hom kop huamwertsgong kuan!  
Es wor a schianer Tog mit super Leit,  
mir wern ins sicher  
woltapoll wieder treffn,  
um schun unzuheibm es negschte  
Johrgongstreffn zu besprechn.

*Es 97er-Komitee Anya,  
Bernadette, Elisa, Evamaria,  
Ilenia, Lisa und Sandra*

## Jahrgang 1960 Einladung

Am Samstag 18. März fahren wir ins Cembratal und machen uns einen richtig feinen Tag.



Unter dem Motto Kultur und Kulinarik machen wir bei der Kellerei „Barone a Prato“ in Segonzano eine Degustation feinsten Tropfen. Paolo a Prato wird uns über die mehr als 150 Jahre Weingeschichte im Cembratal berichten.

Anschließend fahren wir gemeinsam, an den Erdpyramiden vorbei, in ein besonderes Seitental, das Valfloriana zum Berggasthof MASO FIOR DI BOSCO. Die Bergbauernfamilie Lozzer wird uns mit leckeren kulinarischen Köstlichkeiten vom Hof und Tal verwöhnen.

Abends sitzen wir noch gemütlich im Taufenbrunn zusammen.

Meldet euch an in dem ihr 120 €  
aufs Konto IT29D0817558690000300250996 (Kaserer Walter),  
Grund „Jahrgangsausflug“, innerhalb 01. März, überweist.

*Das Komitee, Konni, Anni, Brigitte, Lydia und Walter*

# KVW Ortsgruppe Partschins



Wir haben alle MitbürgerInnen, im Besonderen ältere und alleinstehende eingeladen, mit uns den 4. Adventssonntag zu feiern. Pfarrer Josef Wieser hat uns diese Andacht in der Kirche schlicht und stimmungsvoll gestaltet. Eine Bereicherung waren die musikalischen Einlagen, welche allen Besuchern große Freude bereitet haben.

Am Mittwoch, den 1. März 2023 findet um 18.00 Uhr in der Bibliothek Partschins ein Vortrag zum Thema **Patientenverfügung** statt. Haller Müller Annelies wird uns in das Thema einführen. Anschließend an den Vortrag findet die KVW-Versammlung mit Wahlen statt, über neue Mitarbeiter würden wir uns sehr freuen.



Hinten von links: Oswald Nischler (Posaune), Simon Mayr (Fagott) und Tobias Mayr (Horn)  
vorn von links: Barbara Mayr (Geige), Max Urban (Horn), Christian Nischler (Zither), Tamara Mayr (Blockflöte), Linda Nischler (musikalische Leitung), Hanni Götsch (Organisation)

## Krippenausstellung 2022

Am 2. Adventssonntag fand nach zwei Jahren Pause endlich wieder eine Krippenausstellung in Rabland statt. Vor Beginn der Ausstellung fand der Gottesdienst mit Michael Horrer statt, anschließend wurde die neue Dorfkruppe, welche von unserem Krippenmeister Friedl Gerstgrasser angefertigt wurde, gesegnet. Die Feier wurde musikalisch vom Rablander Chor sowie der Böhmisches von Partschins umrahmt. Dafür ein herzlichstes Vergelt's Gott. Mit der Segnung der neu gebauten Krippen vom diesjährigen Krippen-

kurs ging der gemütliche Teil weiter. Für Speiß und Trank war bestens gesorgt, ebenso wartete eine schöne Tombola auf die Besucher. Dank der freiwilligen Helfer war die Krippenausstellung ein voller Erfolg. Die diesjährigen Einnahmen werden wieder für eine bedürftige Familie in Südtirol gespendet.

In eigener Sache: Leider ist auch unser Verein davon betroffen, dass immer mehr Menschen das Ehrenamt meiden und nicht mehr bereit sind, in ihrer Freizeit sich bei einem Verein einzubringen. Somit starten wir hier

einen Aufruf, denn die Krippenfreunde möchten weiterhin bestehen bleiben! Wer Interesse und Lust hat sich unserem Verein anzuschließen, der sei herzlich willkommen und kann sich gerne telefonisch bei Friedl(3493919520) oder Lydia (3334124507) melden! In diesem Sinne möchten wir uns herzlich bei allen Gönnern und Sponsoren bedanken. Wir freuen uns auf neue Gesichter und wünschen allen ein gutes neues Jahr!

*Die Krippenfreunde  
Partschins/Rabland*



# Jahreshauptversammlung der SBO Partschins

Am 7. Januar 2023 hat uns unsere Ortsbäuerin Anni Mayer Nischler im Gasthof Niederhof zur ersten Jahreshauptversammlung nach der Corona-Pandemie begrüßt. Gemeinsam sahen wir einen Film über die Entstehung der Bäuerinnenorganisation, welcher uns zum Ursprung des bäuerlichen Lebens zurückführte. Anschließend wurden der Tätigkeitsbericht und Kassabericht der letzten Jahre mitgeteilt. Daraufhin verabschiedeten wir unsere Ortsbäuerin Anni Mayer Nischler, welche bereits seit 1995 im Ortsaus-

schuss tätig war, nach einer 12-jährigen Amtsperiode. Zudem haben wir uns bei Antonia Pircher, Herlinde Haller, Regina Österreicher Gurschler und Sylvia De Filippis für ihr bisheriges Mitwirken im Ausschuss bedankt. Daraufhin fanden die Neuwahlen statt. Es stellte sich der neue Ausschuss vor, welcher sich aus Andrea Höllrigl, Angelika Sprenger Stieger, Astrid Hofer Gasser, Edith Kofler Kofler, Isabel Forcher Ritsch, Sonja Weithaler Gufler, Steffi Abler Zerzer, Tamara Schönweger und Veronika Forcher

zusammensetzt. Als neue Ortsbäuerin stellte sich Angelika Sprenger Stieger vor. Anschließend wurde im gemütlichen Beisammensein gefeiert und gespeist. Die SBO Partschins bedankt sich bei allen Anwesenden für die gelungene Jahreshauptversammlung.



**Südtiroler  
Bäuerinnenorganisation**



# Bauernjugend Vollversammlung 2022

Am 2. Dezember 2022 fand nach einer zweijährigen Pause wieder die jährliche Vollversammlung der Partschinser Bauernjugend statt, die diesmal beim Winklerhof abgehalten wurde. Nach der Begrüßung der Mitglieder und Ehrengäste durch unseren Obmann Daniel Sprenger wurde der Kassabericht vorgelesen und der Tätigkeitsbericht vorgestellt, der trotz coronabedingter Pausen, einige schöne Erinnerungen aufleben ließ.

Dieses Jahr fanden wieder Neuwahlen statt. Den Ausschuss verlassen haben Bernadette Haller (ehemalige Ortsleiterin), Franziska Österreicher (ehemalige Protokoll- und Schriftführerin), Alexander Bacher, Tobias Nischler (Proto-



koll- und Schriftführer vor Franziska, Kassier vor Ulrich) und Florian Oberperfler. Auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren scheidenden Ausschussmitgliedern noch einmal recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Neu dazu gekommen sind Jakob Zerzer, Matthäus Zerzer, Lukas Schötzer und Barbara Rungg. Weiterhin im Ausschuss tätig sind Katrin Sprenger, Maria Rungg, Ulrich Schön-

weger, Julian Forcher, Rupert Haller, Simon Gamper und Daniel Sprenger. Den Abend ließ man bei gutem Essen und einem geselligen Beisammensein beim Winklerhof ausklingen. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an das Team des Winklerhofes für die hervorragende Bewirtung. Bei der darauffolgenden Ausschusssitzung wurde Daniel Sprenger als Ortsobmann bestätigt, sein Stellver-



**Südtiroler  
Bauernjugend**

treter wurde Matthäus Zerzer. Neue Ortsleiterin ist Katrin Sprenger und Barbara Rungg ihre Stellvertreterin. Als Protokoll- und Schriftführerin wurde Maria Rungg bestellt, das Amt des Kassiers bleibt, wie gehabt, bei Ulrich Schönwegger.

### Schneeketten montieren

Am 23. Dezember 2022 organisierte die Bauernjugend Partschins ein Treffen, bei dem gezeigt wurde, wie man Schneeketten mit Schnellmontage richtig montiert.

In der Tiefgarage des Kindergartens wurden Autos unserer Ausschussmitglieder zur Verfügung gestellt, um daran zu üben und sich ausprobieren zu können. Nach einiger Zeit waren alle recht geübt in der Anbringung der Schnellmontageketten, wer sich noch weiter schulen wollte, hatte auch die Möglichkeit, sich an der Montage der richtigen Schneeketten zu probieren. Während des fleißigen Übens gab es zwischendurch immer wieder eine kleine Stärkung mit Panettone und warmem Tee.



## Schützen Partschins

### Gedenkfeier

Alle Freiheitskämpfer in Südtirol hatten eines gemeinsam: Tapferkeit, Furchtlosigkeit und Sinn für Gerechtigkeit. In den vergangenen drei Monaten nahm die Schützenkompanie Partschins an der Gedenkfeier von Franz Höfler in Lana, von Sepp Kerschbaumer in St. Pauls und von



Georg Klotz in St. Leonhard in Passau teil, um ihrer zu gedenken und ihre Geschichte nicht zu vergessen.

### Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

Am 21. Januar 2023 wurde die Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Partschins im Schützenlokal abgehalten. Zu Beginn gab es eine Gulaschsuppe, welche am Vortag gemeinsam mit der Unterstützung von Florian Oberperfler gekocht wurde. Über zu wenig Kuchen konnte sich auch niemand beklagen. Neben Verlesung des Protokolls, des Kassaberichts, einiger Berichte über die Tätigkeiten im Jahre 2022 und eines Fotorück-

blick auf die letzten drei Jahre wurde ebenso eine neue Kommandantschaft gewählt. Gleichzeitig bedankte sich die Kommandantschaft bei Benedikt Hueber für die vergangenen Jahre als Hauptmann. Es gab mehrere Wechsel in den verschiedensten Positionen. Mit dem neuen Hauptmann Rupert Haller, dem Obmann Christian Bernhart und dem Oberleutnant Lukas Schötzer an der Spitze startet die Kompanie voller Motivation und Energie in das Jahr. Die restliche neue Kommandantschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- Zugleutnant – Oberperfler Christian

- Fahnenleutnant – Georg Bernhart
- Fähnrich – Thomas Weithaler
- Fähnrich – Christoph Holzknicht
- Oberjäger – Florian Holzknicht
- Unterjäger – Andreas Urban
- Jungschützenbetreuerin – Anya Gamper
- Kassiererin – Bernadette Haller
- Schriftführerin – Franziska Österreicher
- Protokollführerin – Simone Gerstgrasser
- Zeugwartin – Anna Peer
- Schießreferent – Johann Bernhart
- Presse – Nora Prünster



# Schützen Rabland

## Weihnachtsstandl in Rabland

Nach zweijähriger Pause hat die Schützenkompanie Rabland wieder das Weihnachtsstandl aufgebaut. An vier Wochenenden wurde das Standl wieder zu einem beliebten Treffpunkt, wo man gemütlich etwas trinken und essen konnte. Die Schützenkompanie bedankt sich bei den Besuchern für ihr Kommen und wünscht allen ein gutes neues Jahr.



v.l.n.r. Prantl Rudi, Vorhauser Evi, Berti Helmut, Gertgrasser Friedl, Gurschler Thomas, Pixner German, Illmer Lukas, Pichler Karl

## Neuwahlen bei der Schützenkompanie Rabland

Am Samstag den 28. Jänner 2023 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Rabland im Vereinsheim statt. Nach dreijähriger Amtszeit wurde der Vorstand neu gewählt. Der bisherige Vorstand wird nun durch zwei weitere Mitglieder, Prantl Rudi und Pichler Karl, ergänzt. Mit einem Teller Gulaschsuppe und gemütlichem Beisammensein ließ man den Abend ausklingen.

# „Helferkreis von mir zu dir“ der Gemeinde Partschins

## Essen auf Rädern

Am 9.12.2022 haben wir „Helferkreis-Mitglieder“, die Gruppe an Freiwilligen, die im Namen der Caritas-Hauspflege den Dienst „Essen auf Rädern“ an die pflegebedürftigen Menschen nach Hause bringt, bei einem Pizzaessen Rück- und Vorschau gehalten. Im Jahr 2022 hat die Freiwilligen-Gruppe an 365 Tagen 4142 Warmhalteboxen ausgeteilt. Die Mitglieder übernehmen den Dienst einmal wöchentlich oder nach Möglichkeit ein- oder zweimal monatlich. Das Essen wird in der Küche des Seniorenheims immer frisch und abwechslungsreich zubereitet und in Thermobehälter gefüllt. Wir Freiwilligen können die Boxen dann pünktlich ab 10 Uhr im Vorraum der Küche abholen und ausliefern. Die Boxen sind alle mit der Adresse versehen, wodurch ein Verwechseln der Warmhalteboxen verhindert wird. Die Caritas-Hauspflege betont immer, dass dieser Dienst sehr wichtig ist und die gewonnene Zeit

dafür in die Hauspflege investiert werden kann. Es ermöglicht den Bürgern noch zu Hause im familiären Umfeld zu bleiben. Der direkte Kontakt mit den betreuten Bürgern kann jetzt nach Corona wieder mehr gepflegt werden und ein kurzes „Ratscherle“ ist auch möglich. Viele Bürger werden sicher schon beobachtet haben, dass wir nicht mehr mit unserem Privatauto, sondern mit einem Fiat Punto, bereitgestellt von der Caritas-Hauspflege, die Essen ausfahren. Einen fixen Stellplatz hat uns die Gemeinde am Bauhof zugeteilt. Im Namen der Freiwilligen bedanken wir uns für die nette Aufmerksamkeit zu Weihnachten von Frau Ramoser Jasmin und Frau Zoderer Sabine. Ein großer Dank geht an die Gemeindeverwaltung für den jährlichen finanziellen Beitrag, der es erlaubt, uns ein- oder zweimal jährlich zu einer Pizza zu treffen. Wir suchen immer wieder neue Mitglieder, die sich bereit erklären die Essensboxen zu verteilen, da Mitglie-

der immer wieder aus verschiedenen Gründen ausscheiden. Wenn sich jemand angesprochen fühlt, dann einfach bei einem Mitglied das Interesse bekunden. Wir organisieren umgehend eine Probefahrt.

## Unsere Mitglieder

**in alphabetischer Reihenfolge sind:** Castiglioni Herta, Fischer Johanna, Forcher Luis, Gerstgrasser Margret, Gerstgrasser Paul, Götsch Randold, Huber Robert, Klotz Maria Luise, Margesin Karl, Schnitzer Heinz, Schönweger Alexandra, Schönweger Helmut, Schönweger Hermann, Tappeiner Evelyn, Tappeiner Liesl, Tappeiner Karl, Terzer Sepp, Urban Josef.

*Freiwilligenarbeit ist ein wichtiger Grundpfeiler unserer Gesellschaft.  
(Flora Cammerlander)*



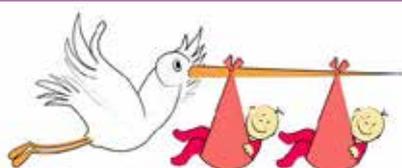
# Weihnachtsfeier der Heimbewohner im Seniorenheim



Seniorenheim  
Johann Nepomuk Schöpf  
Partschins

Am 23. Dezember fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Heimbewohner statt. In diesem Rahmen wurden auch einige Mitarbeiter für die langjährige Diensttreue geehrt. Das Küchenteam des

Seniorenheims verwöhnte die Heimbewohner mit einem hervorragenden Weihnachtsmenü. Wir möchten uns an dieser Stelle auch herzlich bei der Partschiner Böhmisches für die festliche Umrahmung der Feier bedanken. Die Neujahrstruppe startete gesund und voll motiviert ins Neue Jahr - Alles Gute für 2023 wünschen wir!



Manchmal ist das große Glück ganz klein und manchmal kommt es nicht allein.

Alles Liebe zur Geburt von ANNA und EVA wünscht das gesamte Team vom Seniorenheim Partschins dem Mitarbeiter Alexander Bacher mit seiner Frau Mara und der großen Schwester Lisa.

# AVS Partschins – Jahreshauptversammlung 2023

*Berge erleben*



Nach einer zweijährigen Corona-bedingten Pause lud der AVS Partschins am Samstag, den 28. Jänner 2023 zur Jahreshauptversammlung, welche dieses Jahr im Geroldsaal in Rabland abgehalten wurde. In Anwe-

des Zirbenweges in Innsbruck Ende August. Auch für Hochalpinisten konnte in den vergangenen Jahren wieder einiges organisiert werden, zwischen Skitouren in den Wintermonaten bis hin zu den Hochtouren im Sommer.



Zudem fanden heuer Neuwahlen statt. Unsere scheidenden Ausschussmitglieder wurden für ihre langjährige Tätigkeit im Ausschuss geehrt und verabschiedet.

Thomas Holzknicht verlässt nach 27 Jahren den AVS-Ausschuss. Andreas Bernhart verlässt nach 32 Jahren den Ausschuss und Martin Klotz, welcher 19 Jahre im Ausschuss war, ebenfalls. Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal bei unseren scheidenden Ausschussmitgliedern von Herzen für ihr geleistetes Ehrenamt in den vielen letzten Jahren bedanken, ihr wart uns immer eine sehr große Hilfe und Stütze.

Der neue Ausschuss besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Kofler Markus, Piazzì Sieglinde, Österreicher Hanspeter, Österreicher Martin, Pöhl Leon, Rungg Barbara, Rungg Hannes, Santer Renè, Von Sölder Felix und Zögeler Marion.

Bei der kommenden Ausschusssitzung werden die Funktionen intern aufgeteilt.

Abgerundet wurde der Abend mit dem gemeinsamen Singen des Südtiroler Heimatliedes „Wohl ist die Welt so groß und weit“, sowie dem Essen einer Gulaschsuppe und einem gemütlichen Beisammensein.

Auf diesem Weg noch ein großes Dankeschön dem Graswegerkeller für das Kochen der Gulaschsuppe.

senheit von rund 90 Mitgliedern wurde über die vergangenen drei Vereinsjahre berichtet.

Neben den traditionellen Veranstaltungen, wie dem Herz Jesu Feuer auf den Gipfeln der Texelgruppe oder auch der Hirten- und Bergsteigermesse auf der Lodnerhütte, fanden trotz der oftmals schwierigen Situation zahlreiche Aktivitäten statt. Es wurden Wanderungen in den verschiedenen Jahreszeiten organisiert, wie zum Beispiel die Wanderung am Tovelsee im Mai oder die Wanderung entlang

Ein sehr aufregendes Ereignis war für uns die Einweihung des neu errichteten Blasiuskreuzes, welches im August 2020 von Hochw. Albert Holzknicht eingeweiht wurde.

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder zahlreiche Personen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Ehrungen für 25-, 40-, 50-, 60- und 75-jährige Bergtreue wurden vergeben. Dieses Jahr wurden auch die Ehrungen der letzten zwei Jahre, in denen die Vollversammlung nicht abgehalten werden konnte, nachgeholt.



## AVS Programm Wanderungen

- 12.02.2023 Winterwanderung Fane Alm
- 12.03.2023 Winterwanderung Gsies Messneralm
- 23.04.2023 Wanderung am Gardasee
- 21.05.2023 Wanderung Val Müstair Schweiz
- 10.09.2023 Wanderung Kronplatzumrundung
- 15.10.2023 Wanderung Mühlenweg Reinswald
- 12.11.2023 Törggelen

*AVS Partschins  
Berg Heil!*

# Jugendtreff Partschins „Inside“ EO

## Wild Friday

Anfang März starten unsere „Wild Fridays“. An zwei Freitagen erhalten die Jugendlichen Einblicke in einige Survival Techniken. Den Workshop wird Wildnis-Experte Philipp Schraut leiten. Datum: 03.03. und 10.03. (Ausweichtermine: jeweils mittwochs: 08.03. und 15.03.)  
Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr  
Anmeldung direkt im Jugendtreff vom 11.02. – 18.02.



## Die Anfänge des Partschinser Jugendtreffs Teil 3: Jugendtreff 2008 bis 2013 im Zeichen der Vergrößerung

Nach seiner Gründung 1998 wurde der Jugendtreff im Laufe seiner ersten zehn Jahre zu einer fixen Einrichtung in der Gemeinde. Er war damals im Untergeschoss der Grundschule in Partschins angesiedelt und erfreute sich zunehmender Beliebtheit. Die Mitgliederzahlen erhöhten sich, auch dank der engagierten hauptamtlichen Mitarbeiter. Ab 2007 begleiteten Günther Erlacher und ab 2010 auch Sandra Steck die Jugendlichen während der Öffnungszeiten im Treff. Zunehmend wurde dem Vorstand und den Mitarbeitern klar, dass die Entwicklung des Jugendtreffs am Standort im Dorfczentrum an seine Grenzen stößt. Im Außenbereich war durch die Nähe von Schule, Kindergarten und Wohnhäusern keine Aktivitäten möglich. Ebenso wenig standen geeignete Büroräume für die Mitarbeiter zur Verfügung. Zufälligerweise begannen in diesen Jahren die Planungen für die neue Feuerwehrrhalle in Partschins. Die Gelegenheit wurde am Schopf gepackt und eine Umsiedelung ins Untergeschoss der neuen Feuerwehrrhalle mitgeplant. Nur dank der großzügigen finanziellen Unterstützung des Amtes für Jugendarbeit der Autonomen Provinz Bozen und der Gemeinde Partschins konnte dies gelingen.

So unterschiedlich die Jugendlichen sind, so unterschiedlich sind auch deren Bedürfnisse. Die Begleitung der Jugendlichen im Jugendtreff ist einem ständigen Wandel unterworfen, sowohl was die Interessen der Jugendlichen als auch was die Altersgruppen der jungen Besucher und Besucherinnen anbelangt. Der Umzug in die Feuerwehrrhalle gab der Jugendarbeit neue Perspektiven und schuf neue Möglichkeiten im Angebot. Endlich konnten auch viele Aktivitäten im Freien geplant werden. Auch außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendtreffs hatten die Jugendlichen einen Treffpunkt, wo sie sich aufhalten durften und dürfen. Im Herbst 2014 konnte der Jugendtreff in die neuen Räume umziehen und am 25. Oktober 2014 weihte der Jugendtreff zusammen mit der Feuerwehr die neuen Räumlichkeiten feierlich ein.

### #JTgoes25

### Änderungen der Öffnungszeiten Jugendtreff: Zusätzlich zu den Öffnungszeiten, hat der Jugendtreff an folgenden Tagen geöffnet:

Do., 23.02. von 14:30 bis 20:00 Uhr  
Do., 06.04. von 14:30 bis 20:00 Uhr  
Do., 01.06. von 14:30 bis 20:00 Uhr

### Der Jugendtreff bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

Samstag, 25.02., Samstag, 08.04., Freitag, 02.06. und Samstag, 03.06.

### Sommeröffnungszeiten:

#### Ab Mittwoch, 21.06.

Mittwoch: von 15:00 bis 20:00 Uhr  
Donnerstag: von 16:00 bis 21:00 Uhr  
Freitag: von 16:00 bis 21:00 Uhr  
Samstag: Geschlossen.  
Zudem bleibt der Jugendtreff vom 03. bis 09.07. wegen Urlaub geschlossen.

### Save the date:

02.09.: 1. Jungbürger\*innen Feier  
09.09.: Jubiläumsfeier:  
25 Jahre  
Jugendtreff  
Partschins.



## #LautNachgedacht

Oscar Wilde hat es auch schon gesagt: „Fehler machen, bezeichnet man gern als ‘Erfahrungen sammeln’“. Erfahrungen machen ist gut und recht. Wir alle sollen, müssen und werden Erfahrungen sammeln; gute, schlechte! Erfahrungen sammeln ist menschlich. Wichtig ist allerdings, dass man sie in einem geschützten Rahmen sammeln kann. Was nützen mir all die Erfahrungen, wenn ich daran fast zu Grunde gehe? Es braucht ein NETZ, um diese zu machen. Ein Netz, das dich auffängt, solltest du fallen; ein Netz, das wie ein Trampolin funktioniert und dich weiter in die Höhe bringt. Egal ob gute oder schlechte Erfahrungen, wir brauchen eine Gemeinschaft, die verbindet und nicht trennt. Erfreuen wir uns an all den guten Erfahrungen, die unsere Jugendlichen machen können und dürfen und fangen wir sie immer wieder auf, wenn sie schlechte Erfahrungen machen.

## Programm

### März

03.03. und 10.03 Wild Friday  
25.03. AUSFLUG: Escape Room  
31.03. Kreative Küche

### April

Themenmonat: Medien und mehr  
28.04. Vollversammlung und kreative Küche

Änderungen vorbehalten!



# Jungschar Partschins

## Weihnachtstheater

Am 23. Dezember 2022 führte die Jungschar von Partschins das Theaterstück „Die verzauberten Prinzessinnen“ auf. Bereits im Jahr zuvor sollte das Stück schon präsentiert werden, doch leider war dies durch die Pandemie zu dieser Zeit noch nicht möglich.



Am Tag der Aufführung waren alle sehr nervös und aufgeregt, doch alles hat super geklappt und das Theater war ein voller Erfolg. Auch die Zuschauer sind zahlreich erschienen und haben sich von der aufgeführten Geschichte verzaubern lassen.

Rückblickend lässt sich sagen, dass es ein wundervoller Abend war, der alle Anwesenden noch einmal richtig in Weihnachtsstimmung versetzt hat.

## Kekse backen fürs Altersheim und der Besuch des Krampus

Auch heuer war die Jungschar von Partschins wieder fleißig um die Weihnachtszeit. Die Mädchen und ihre Betreuer trafen sie sich im Widum von Partschins und backten dort Kekse für das Seniorenheim Partschins. Anschließend wurden diese noch dekoriert und dann ins Seniorenheim gebracht. Dort freuten sich die Heimbewohner sehr über die selbstgebackenen Kekse.

Als kleines Dankeschön wurden die Kinder dann vom Nikolaus besucht. Dieser beschenkte die Mädchen und las ihnen aus seinem Buch vor. Außerdem wurde er von vier Krampussen begleitet, die bei den Mädchen zu Faszination führten.

An dieser Stelle noch einmal ein großes DANKE an den Krampusverein Partschins und allen, die diese besonderen Tage möglich gemacht haben.

Die intensiven Arbeiten zu dem Theaterstück begannen im Oktober 2022, da das Stück schon im Vorjahr von der Jungschar selbst umgeschrieben wurde, konnten die Proben gleich los gehen. Die Jungscharmädchen haben wochenlang geübt und gelernt, um dieses Weihnachtstheater auf die Bühne zu bringen. Vorerst wurde nur am Wochenende in den Jungscharstunden geprobt und kurz vor der Aufführung zusätzlich noch einmal unter der Woche.



# Jungschar Rabland

## Eislaufen

Am Samstag, 14. Januar 2023, traf sich die Jungschargruppe von Rabland zu einer ganz besonderen Gruppenstunde: Um 14:00 Uhr trafen sich alle Begleiterinnen und Kinder beim „Spotti“. Dort verbrachten sie zwei gemeinsame Stunden auf dem Eis. Es war ein toller Ausflug!



JK

## Partschins gratuliert...

Naturbahnrodeln wurde Ihr in die Wiege gelegt. Ein Rohdiamant, so wurde sie von einem bekannten Fernsehsender genannt. Die Rede ist von Jenny Castiglioni. Mit Ihren erst 17 Jahren fährt sie in der Italienischen Nationalmannschaft, ist ein Vorbild für die kleinen Nachwuchsrodler und Nachwuchsrodlerinnen, gewann heuer die Italienmeisterschaft in ihrer Kategorie, erzielte sensationelle Plätze im Weltcup, gewann 2 Rennen und das erste mal den Gesamtweltcup bei den Juniorinnen!

Partschins gratuliert der jungen talentierten Athletin und wünscht weiterhin eine erfolgreiche aber vor allem eine verletzungsfreie Zukunft im Rodelsport!



## KVW Rabland Ganzheitliches Beckenboden- Training für die Frau



Im Kurs erforschen wir das weibliche Becken als Zentrum unserer Kraft und Schönheit. Wir trainieren speziell die Beckenboden-, sowie Bauch-, Po- und Rückenmuskulatur. Behebt Menstruations- und Rückenbeschwerden, unterstützt die Rückbildung nach der Schwangerschaft, strafft die Muskulatur und dient zum Schutz vor Organsenkung und Inkontinenz.

- Zielgruppe:** alle Altersgruppen  
**Ort:** Geroldsaal Rabland  
**Beginn:** Mittwoch, 15. März 2023 (8 Abende)  
 bis 03. Mai 2023  
**Uhrzeit:** von 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr oder  
 von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr  
**Referentin:** Karin Pedrotti aus Leifers  
**Gebühr:** Euro 70,00 und für  
 KVW-Mitglieder Euro 60,00  
**Anmeldung:** bei Edit Pöhl, Tel. 335 5251315

## ASV Partschins Raiffeisen - Gesamtsportverein



Wir möchten die Gelegenheit nutzen, unserer Hauptsponsorin, der Raika Partschins, für ihr beständiges Engagement zu danken. Jahr für Jahr unterstützt sie sämtliche Sektionen und Aktivitäten des Sportvereins mit einer großzügigen Summe, ohne die an eine Vereinstätigkeit nicht zu denken wäre. DANKE!

*Im Bild: Direktor Christoph Ladurner und Obmann Christian Ungerer mit GSV-Präsidentin Michaela Eder bei der Unterzeichnung des Sponsoringvertrags für die laufende Saison.*

# ASV Partschins Raiffeisen - Sektion Fußball

Bei Redaktionsschluss befanden sich alle Mannschaften noch in der Winterpause. Während Junioren und A-Jugend am ersten Wochenende im Februar in die Rückrunde starten, wird die 1. Mannschaft ihr erstes offizielles Spiel 2023 am 18. Februar bestreiten (auswärts gegen Milland). Danach folgen B-Jugend, C-Jugend, U10 und U9

(alle im März), ehe dann im April auch U8, U7 und U6 wieder mit den richtigen Turnieren beginnen.

Wir möchten uns an dieser Stelle einmal mehr beim Schulsprengel Algund bedanken, der uns das Training in der Partschins Turnhalle ermöglicht. So konnten die Kinder und Jugendlichen von der C-Jugend abwärts seit Anfang



Dezember 1-2 pro Woche weitertrainieren. Ab 20. Februar folgt die Rückkehr ins Freie.

Abschließend wünschen wir allen Mannschaften und Spieler\*innen eine schöne und verletzungsfreie zweite Saisonhälfte und freuen uns auf viele spannende Partien!



U6 beim Turnier in der Bozner Stadthalle



U10 beim Faschingsturnier in Tramin



U7 beim Dreikönigsturnier in Eppan



Auch die drei C-Jugend-Teams waren beim Hallentraining immer gut vertreten



U8 mit Trainern Stefan Grumser (l.) und Matthias Öttl



U4 Fußballzwerge



U9 mit Trainer Erich Leiter



U5 Fußballschule

## Landesliga Tabelle Hinrunde

1. Ahrntal	15	10	3	2	29:17	33
2. Bruneck	15	10	2	3	30:16	32
3. Partschins	15	9	4	2	30:15	31
4. SSV Leifers	15	8	4	3	28:20	28
5. Gitschb. Jochital	15	8	3	4	26:21	27
6. Naturns	15	7	4	4	36:24	25
7. Milland	15	6	5	4	21:20	23
8. Ridnauntal	15	6	4	5	26:27	22
9. St. Martin Moos	15	5	6	4	21:11	21
10. Terlan	15	5	4	6	30:26	19
11. Latsch	15	4	5	6	18:21	17
12. Schenna	15	5	2	8	15:21	17
13. SC Passeier	15	3	4	8	16:34	13
14. Salurn	15	2	4	9	13:29	10
15. Albeins	15	3	1	11	23:47	10
16. Eppan	15	0	3	12	12:25	3

So präsentiert sich die Ausgangslage für die 1. Mannschaft vor Beginn der Rückrunde

ARE YOU READY?

**ANMELDUNGEN  
ERÖFFNET !!**

3405903518

**80€**  
2. KIND 50€

ZEITRAUM 7.7. - 29.7.\*

\*TEILNAHME MUSS NICHT ÜBER DEN VORLIEGENDE ZEITRAUM ERFOLGEN

MO-MI-FR / 9-12 UHR  
FINALTAGE 8.7. - 29.7.

FÜR ALLE KIDS VON  
U6 BIS C-JUGEND

KEINE VERPFLEGEUNG

**NEW!**  
PENALTY- UND POWER-SHOT-CHALLENGE

2023  
2. Partschins  
**MINI-WM**

GLEICH  
EIN-  
SCHREIBEN  
ANMELDESCHLUSS: MAI

# Mitteilung an alle Vereine, Verbände & Organisationen



Der Verwaltungsrat gibt bekannt, dass die Beitragsgesuche bzw. Spendenansuchen bis einschließlich **30. APRIL 2023** bei der Raiffeisenkasse Partschins einzureichen sind.

Zu spät eingereichte Ansuchen können erst im darauffolgenden Jahr berücksichtigt werden.

## Selbstservicezone

**ÖFFNUNGSZEITEN UNSERER SELBSTBEDIENUNGS-ABTEILUNGEN IN  
PARTSCHINS UND RABLAND:**



**Montag – Sonntag von 06 Uhr bis 24 Uhr**

Wenden Sie sich bitte an unsere Schaltermitarbeiter, damit auch Sie die Vorteile unserer neuen Geräte in Anspruch nehmen können.



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Partschins



# Maximale Flexibilität mit dem **Raiffeisen Konto.**

Reden wir drüber.



Das Raiffeisen Bankkonto ist auf deine Bedürfnisse abgestimmt. Gekoppelt mit Karte und App ermöglicht es, Zahlungen auch bargeldlos abzuwickeln und deine Geldgeschäfte unter Kontrolle zu haben, egal ob online, am Geldautomat oder in der Filiale. Reden wir drüber. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**  
Meine Bank